



Statistische Berichte

Tätigkeit der Sozialgerichte in Bayern 2024



B VI 2 j 2024
Hrsg. im März 2025
Bestellnr. B6200C 202400

Zeichenerklärung

- 0 mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten in der Tabelle nachgewiesenen Einheit
- nichts vorhanden oder keine Veränderung
- / keine Angaben, da Zahlen nicht sicher genug
- Zahlenwert unbekannt, geheimzuhalten oder nicht rechenbar
- ... Angabe fällt später an
- X Tabellenfach gesperrt, da Aussage nicht sinnvoll
- () Nachweis unter dem Vorbehalt, dass der Zahlenwert erhebliche Fehler aufweisen kann
- p vorläufiges Ergebnis
- r berichtigtes Ergebnis
- s geschätztes Ergebnis
- D Durchschnitt
- ≙ entspricht

Auf- und Abrunden

Im Allgemeinen ist ohne Rücksicht auf die Endsummen auf- bzw. abgerundet worden. Deshalb können sich bei der Summierung von Einzelangaben geringfügige Abweichungen zu den ausgewiesenen Endsummen ergeben. Bei der Aufgliederung der Gesamtheit in Prozent kann die Summe der Einzelwerte wegen Rundens vom Wert 100 % abweichen. Eine Abstimmung auf 100 % erfolgt im Allgemeinen nicht.

Publikationsservice

Das Bayerische Landesamt für Statistik veröffentlicht jährlich über 400 Publikationen. Das aktuelle Veröffentlichungsverzeichnis ist im Internet als Datei verfügbar, kann aber auch als Druckversion kostenlos zugesandt werden.

Kostenlos

ist der Download der meisten Veröffentlichungen, z.B. von Statistischen Berichten (PDF- oder Excel-Format).

Kostenpflichtig

sind alle Printversionen (auch von Statistischen Berichten), Datenträger und ausgewählte Dateien (z.B. von Verzeichnissen, von Beiträgen, vom Jahrbuch).

Publikationsservice

 Alle Veröffentlichungen sind im Internet verfügbar unter www.statistik.bayern.de/produkte

Impressum

Statistische Berichte

bieten in tabellarischer Form neuestes Zahlenmaterial der jeweiligen Erhebung. Dieses wird, soweit erforderlich, methodisch erläutert und kurz kommentiert.

Herausgeber, Druck und Vertrieb

Bayerisches Landesamt für Statistik
Nürnberger Straße 95
90762 Fürth

Papier

Gedruckt auf umweltfreundlichem Papier, chlorfrei gebleicht.

Vertrieb

E-Mail vertrieb@statistik.bayern.de
Telefon 0911 98208-6311
Telefax 0911 98208-96638

Auskunftsdienst

E-Mail info@statistik.bayern.de
Telefon 0911 98208-6563
Telefax 0911 98208-96563

© **Bayerisches Landesamt für Statistik, Fürth 2025**
Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Hinweis: Diese Druckschrift wird im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit der Bayerischen Staatsregierung herausgegeben. Sie darf weder von Parteien noch von Wahlwerbern oder Wahlhelfern im Zeitraum von fünf Monaten vor einer Wahl zum Zwecke der Wahlwerbung verwendet werden. Dies gilt für Landtags-, Bundestags-, Kommunal- und Europawahlen. Missbräuchlich ist während dieser Zeit insbesondere die Verteilung auf Wahlveranstaltungen, an Informationsständen der Parteien sowie das Einlegen, Aufdrucken und Aufkleben parteipolitischer Informationen oder Werbemittel. Untersagt ist gleichfalls die Weitergabe an Dritte zum Zwecke der Wahlwerbung. Auch ohne zeitlichen Bezug zu einer bevorstehenden Wahl darf die Druckschrift nicht in einer Weise verwendet werden, die als Parteinahme der Staatsregierung zugunsten einzelner politischer Gruppen verstanden werden könnte. Den Parteien ist es gestattet, die Druckschrift zur Unterrichtung ihrer eigenen Mitglieder zu verwenden.

Inhaltsverzeichnis

Vorbemerkungen	5
-----------------------------	----------

Abbildungen

Verfahren vor den Sozialgerichten in Bayern

1. Geschäftsentwicklung der Klageverfahren (Neuzugänge, Erledigte und Unerledigte) seit 2015	6
2. Geschäftsentwicklung der Verfahren im einstweiligen Rechtsschutz (Neuzugänge, Erledigte und Unerledigte) seit 2015	6
3. Erledigte Klageverfahren nach Dauer seit 2015	7
4. Erledigte Klageverfahren nach Beteiligten und Erfolg, an denen Versicherte und Leistungsberechtigte beteiligt waren, seit 2015	7
5. Klageverfahren insgesamt nach Art der Erledigung 2024	8
6. Klageverfahren insgesamt nach Dauer der Anhängigkeit 2024	8

Verfahren vor dem Landessozialgericht in Bayern

7. Geschäftsentwicklung der Berufungsverfahren (Neuzugänge, Erledigte und Unerledigte) seit 2015	9
8. Geschäftsentwicklung der Beschwerdeverfahren (Nichtzulassungsbeschwerden und sonstige Beschwerdeverfahren) (Neuzugänge, Erledigte und Unerledigte) seit 2015	9
9. Berufungsverfahren nach Art der Erledigung 2024	10
10. Durch Urteil/Beschluss erledigte Verfahrensarten nach Ausgang des Verfahrens 2024	10

Zeitreihen-Übersichten

Verfahren vor den Sozialgerichten in Bayern

1. Geschäftsentwicklung der Klageverfahren seit 2015	11
Erledigte Klageverfahren nach Dauer seit 2015	11
Erledigte Klageverfahren nach Art der Erledigung seit 2015	11
2. Erledigte Klageverfahren nach Sachgebieten seit 2017	12
3. Geschäftsentwicklung der Verfahren im einstweiligen Rechtsschutz seit 2015	13
Erledigte Beschlüsse und sonstiger Geschäftsanfall seit 2015	13
Anträge auf Bewilligung von Prozesskostenhilfe in Klageverfahren und Verfahren im einstweiligen Rechtsschutz seit 2015	13

Verfahren vor dem Landessozialgericht in Bayern

4. Geschäftsentwicklung der Berufungsverfahren seit 2015	14
Geschäftsentwicklung der Verfahren im einstweiligen Rechtsschutz seit 2015	14
Geschäftsentwicklung der Verfahren in Beschwerden gegen Entscheidungen über die Gewährung von einstweiligem Rechtsschutz seit 2015	14
Geschäftsentwicklung der Nichtzulassungs- und der sonstigen Beschwerden seit 2015	14
5. Erledigte Berufungsverfahren nach Sachgebieten seit 2017	15

Tabellen

1 Verfahren vor den Sozialgerichten in Bayern 2024 Klageverfahren

1.1 Geschäftsentwicklung der Klageverfahren

1.1.1 Geschäftsentwicklung mit Vergleich zum Vorjahr	17
1.1.2 Geschäftsentwicklung nach Gerichten	17

1.2	Erledigte Klageverfahren	
1.2.1	Art des Verfahrens, Art der Erledigung, Ausgang des Verfahrens nach Gerichten	18
1.2.2	Dauer der Anhängigkeit - Anzahl, in Prozent	19
1.2.3	Sachgebiete nach Gerichten	20
	Verfahren zur Gewährung von einstweiligem Rechtsschutz	
1.3	Geschäftsentwicklung der Verfahren zur Gewährung von einstweiligem Rechtsschutz	
1.3.1	Geschäftsentwicklung mit Vergleich zum Vorjahr	21
1.3.2	Geschäftsentwicklung nach Gerichten	21
1.4	Erledigte Verfahren zur Gewährung von einstweiligem Rechtsschutz	
1.4.1	Art des Verfahrens, Art der Erledigung, Ausgang des Verfahrens nach Gerichten	22
1.4.2	Dauer der Anhängigkeit - Anzahl, in Prozent	23
1.4.3	Sachgebiete nach Gerichten	24
2	Verfahren vor dem Landessozialgericht in Bayern 2024	
	Rechtsmittelverfahren und Verfahren erster Instanz	
2.1	Geschäftsentwicklung aller Verfahrensarten mit Vergleich zum Vorjahr	25
2.2	Erledigte Verfahren nach Art des Verfahrens, Art der Erledigung, Ausgang des Verfahrens	26
2.3	Erledigte Verfahren nach Sachgebieten	27
2.4	Dauer der Verfahren	
2.4.1	Berufungsverfahren, Beschwerde- und erstinstanzliche Verfahren nach Dauer der Anhängigkeit (ohne Verfahren im einstweiligen Rechtsschutz)	28
2.4.2	Verfahren im einstweiligen Rechtsschutz nach Dauer der Anhängigkeit	29
Anhang		
Erhebungsbögen:		
	SA 71 Merkmale für Verfahren vor dem Sozialgericht/Landessozialgericht	
	- Verfahren erster Instanz-	32
	SA 75 Merkmale für Verfahren vor dem Sozialgericht/Landessozialgericht	
	- Verfahren erster Instanz-	34
	SA 72 Merkmale für Verfahren vor dem Landessozialgericht	
	- Rechtsmittelverfahren -	36
	SA 73 Monatserhebung des Sozialgerichts	38
	SA 74 Monatserhebung des Landessozialgerichts	39
	Qualitätsmerkmale der Statistik	41

Vorbemerkungen

Der Bericht zur Tätigkeit der Sozialgerichte in Bayern gliedert sich in drei Teile: Abbildungen, Zeitreihen-Übersichten und einen Tabellenteil mit nur auf das Berichtsjahr (und zum Teil auch Vorjahr) bezogenen Daten. Die Abbildungen zu Beginn des Berichts veranschaulichen die Entwicklung des Geschäftsanfalls bei den Sozialgerichten und dem Landessozialgericht in den letzten Jahren und geben zusätzlich für das Jahr 2024 die Verteilung der erledigten Verfahren nach Erledigungsarten und Verfahrensdauern wieder.

Die Zeitreihen-Übersichten 1 bis 3 stellen die Geschäftsentwicklung bei den Sozialgerichten und Übersicht 4 bei dem Landessozialgericht im Zeitverlauf dar. Der anschließende Tabellenteil bietet in Abschnitt 1 berichtsjaehrbezogene Statistiken für die Instanz der Sozialgerichte und in Abschnitt 2 für das Landessozialgericht: Tabelle 1.1.1 bildet auf Ebene der Sozialgerichte den Geschäftsanfall im Jahr 2024 insgesamt und Tabelle 1.1.2 nach einzelnen Gerichten ab. Die vor den Sozialgerichten in Bayern 2024 erledigten Klageverfahren werden in Tabellengruppe 1.2, die Verfahren zur Gewährung von einstweiligem Rechtsschutz in Tabellengruppe 1.3 bzw. 1.4 statistisch ausgewertet.

Tabelle 2.1 spiegelt den Geschäftsanfall bei den Landessozialgerichten im Berichtsjahr 2024 in Bayern wider. Die statistische Auswertung der vor den Landessozialgerichten 2024 erledigten Verfahren folgt in den Tabellen 2.2 und 2.3. Informationen zu den Verfahrensdauern liefern schließlich die Tabellen 2.4.1 und 2.4.2.

Zum 01.01.2009 wurde für die Sozialgerichtsbarkeit in Bayern erstmals die seit 2007 bestehende bundeseinheitliche Statistikanordnung in Kraft gesetzt. Bis einschließlich des Berichtsjahres 2007 wurde die Tätigkeit der Sozialgerichtsbarkeit in Bayern durch von der Sozialgerichtsverwaltung selbst zusammengestellte Ergebnisübersichten (SG 10 für die erstinstanzlichen Verfahren, SG 20 für Verfahren beim Landessozialgericht) statistisch abgebildet.

Im Jahr 2008 wurde schrittweise in der bayerischen Sozialgerichtsbarkeit das IT-Verfahren ‚EUREKA-Fach‘ eingeführt. Die Gerichte haben bis zum jeweiligen Umstellungsdatum die statistischen Daten nach internen statistischen Kriterien erhoben, nach der Umstellung tun sie dies gemäß der Statistikanordnung. Deshalb stehen für das Jahr 2008 in der Regel keine konsistenten Zahlen zur Verfügung.

Zum Berichtsjahr 2008 wurde – auch wegen des gestiegenen Bedarfs in der Gerichtsverwaltung an differenzierten und kleinflächigen Controllingdaten – das Bayerische Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung mit der Aufbereitung der Sozialgerichtsstatistik beauftragt. Dabei ging die inhaltliche Zuständigkeit für die Statistik auf den Ausschuss Justizstatistik der Justizministerkonferenz über.

Mit der Neukonzeption der Sozialgerichtsstatistik wurde der Erhebungskatalog gegenüber den Vorjahren erheblich erweitert und die Erfassungsregeln leicht modifiziert. So werden mit Einführung der neuen Statistik differenziertere Daten zu Verfahrensgegenständen (Sachgebieten), Verfahrensbeteiligten, Verfahrensdauer und Prozesskostenhilfeentscheidungen erhoben. Ebenfalls abweichend zu den Vorjahren werden die erledigten Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz gleichrangig zu den erledigten Hauptsacheverfahren in der jeweiligen Instanz mit erfasst. In der Folge sind die Ergebnisse nicht vollständig mit denen der Vorjahre vergleichbar.

Für Bayern liegen 2008 keine differenzierten Daten nach dem neuen Erhebungskatalog vor, weil die neue Statistik nicht flächendeckend durchgeführt werden konnte.

Der Statistische Bericht zur Statistik der Sozialgerichte erscheint ausschließlich in elektronischer Form. Er kann – in Form einer PDF-Datei oder einer XLS-Datei (Excel) – kostenlos aus dem Statistik-Shop des Statistischen Landesamtes unter

https://www.statistik.bayern.de/statistik/bildung_soziales/rechtspflege/index.html

als „B6200C Tätigkeit der Sozialgerichte in Bayern“ heruntergeladen werden.

In den Tabellen nachgewiesene Bestände am Jahresanfang können vereinzelt geringfügig von den Endbeständen des Vorjahres abweichen. Ebenso sind Abweichungen möglich zwischen einem ausgewiesenen Endbestand und der rechnerischen Addition zum Jahresendbestand. Die Ursache sind Bestandsbereinigungen sowie unerledigte Rückfragen, die aus früheren Jahren stammen, also erst im aktuellen Berichtsjahr beantwortet worden sind.

Abb. 1

Geschäftsentwicklung der Klageverfahren an Sozialgerichten in Bayern seit 2015 in Tausend

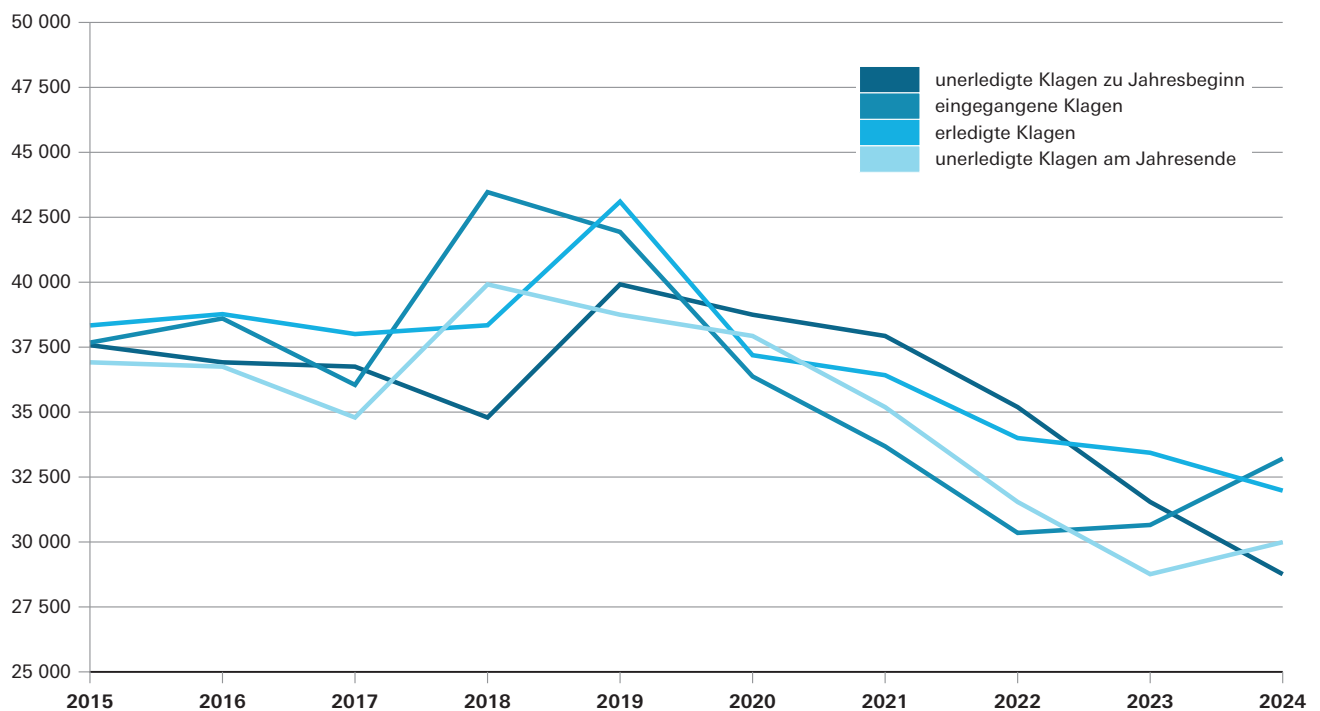


Abb. 2

Geschäftsentwicklung des einstweiligen Rechtsschutzes an Sozialgerichten in Bayern seit 2015

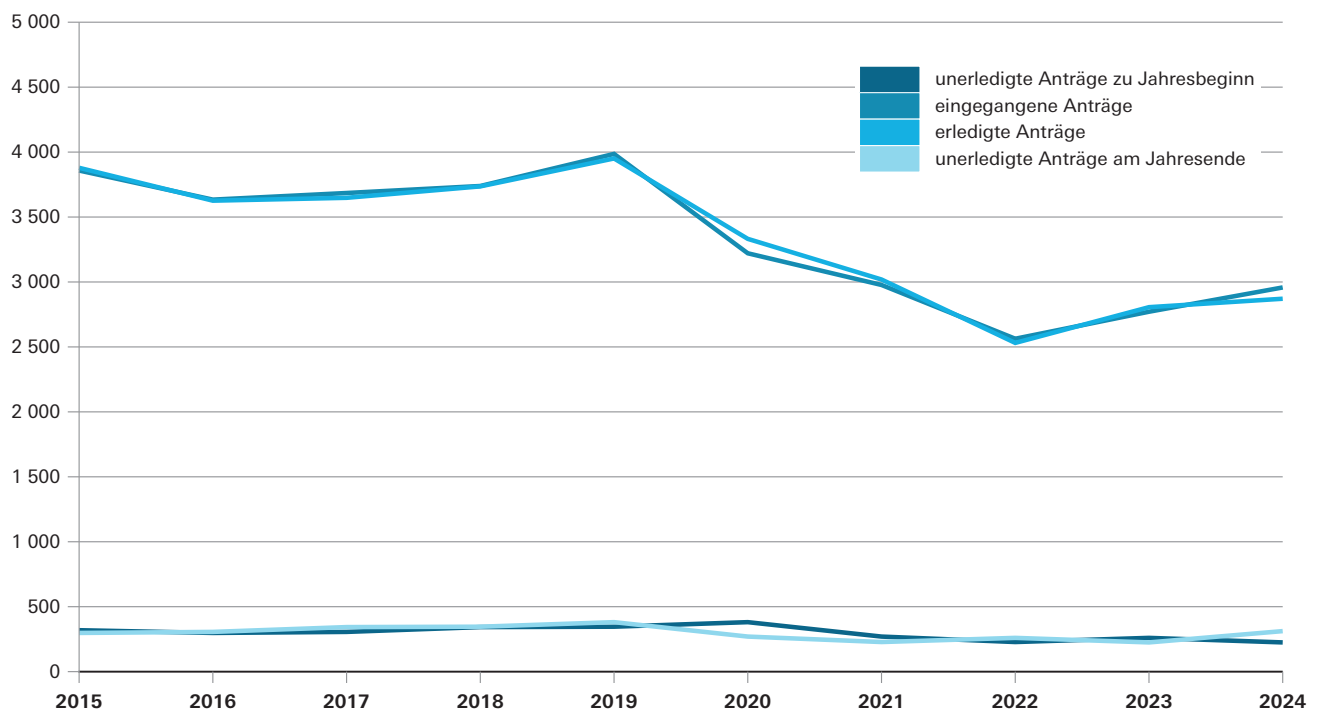


Abb. 3

Erledigte Klageverfahren an Sozialgerichten in Bayern seit 2015 nach Dauer des Verfahrens in Prozent

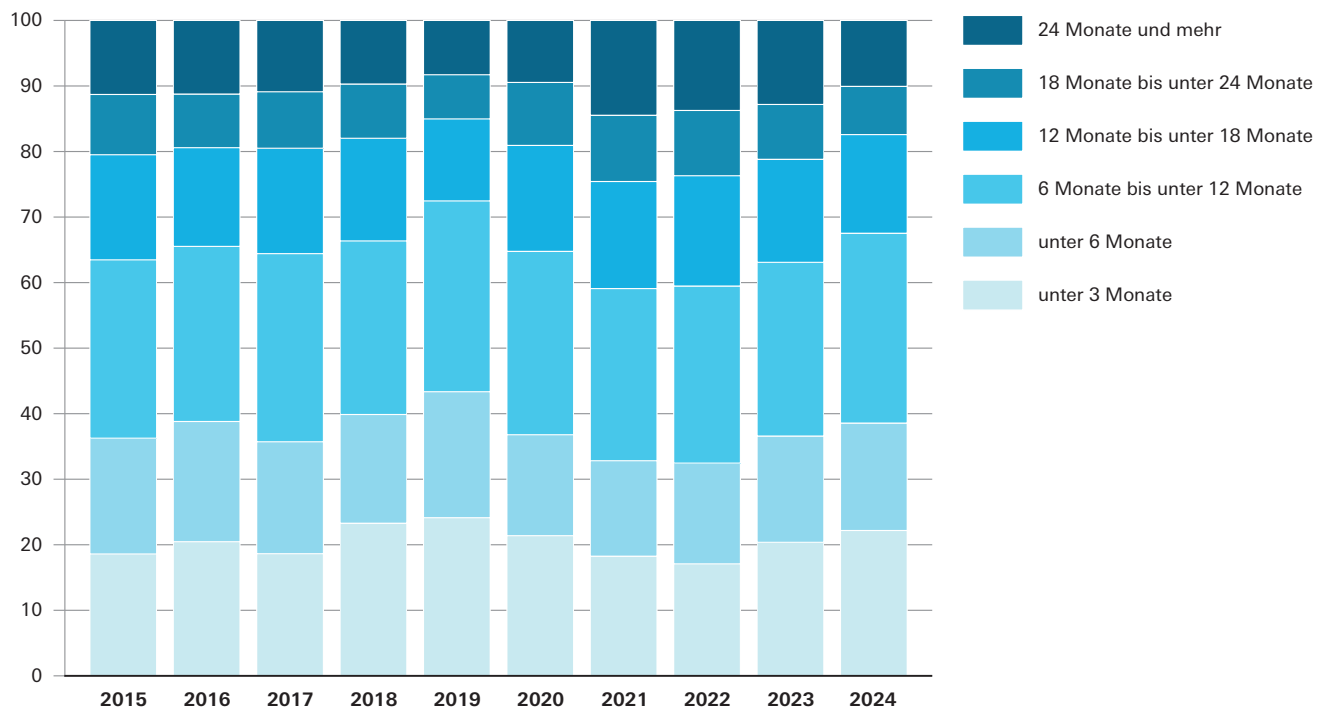


Abb. 4

Erledigte Klageverfahren an Sozialgerichten in Bayern seit 2015 mit Beteiligung von Versicherten und Leistungsberechtigten nach Erfolg der Klage in Prozent

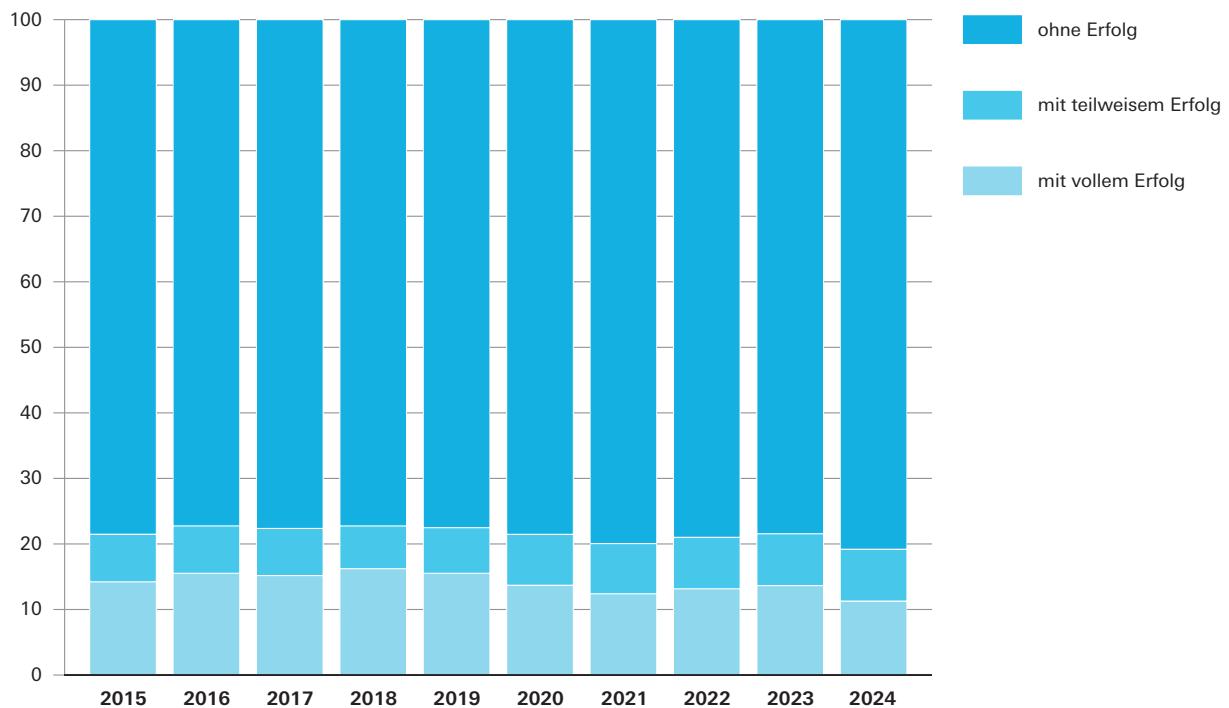


Abb. 5

Klageverfahren insgesamt an Sozialgerichten in Bayern 2024 nach Art der Erledigung in Prozent

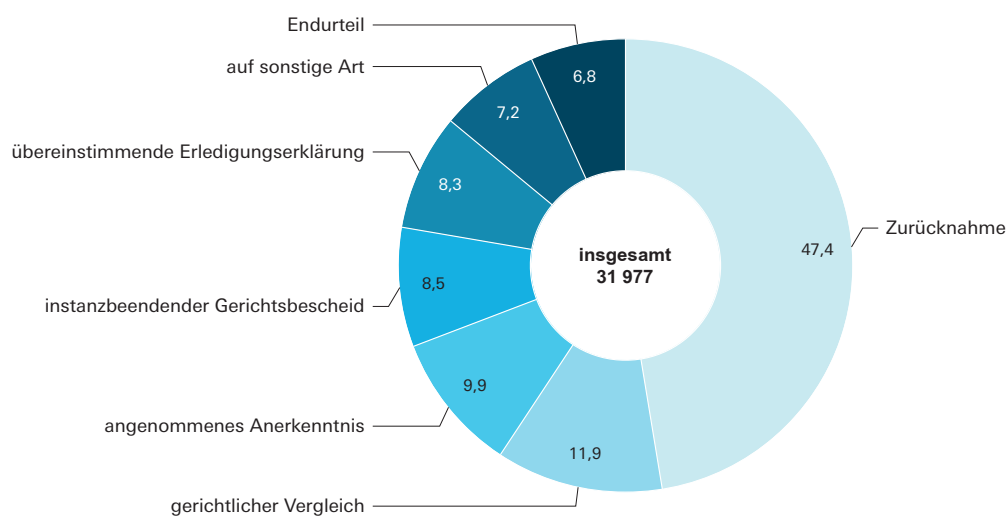


Abb. 6

Klageverfahren insgesamt an Sozialgerichten in Bayern 2024 nach Dauer der Anhängigkeit in Prozent

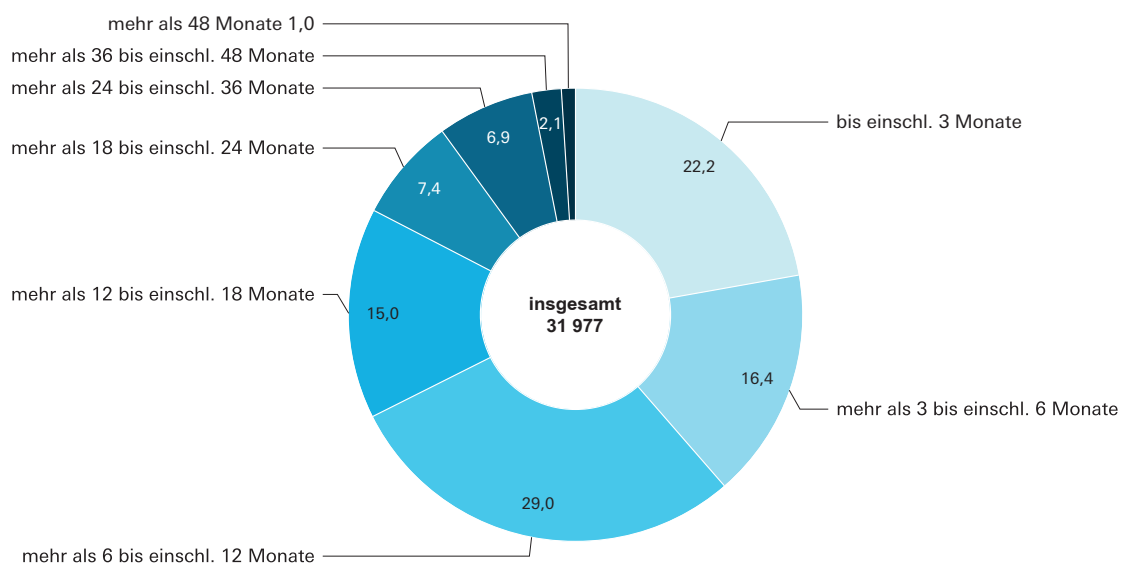


Abb. 7

Geschäftsentwicklung der Berufungsverfahren vor dem Landessozialgericht in Bayern seit 2015

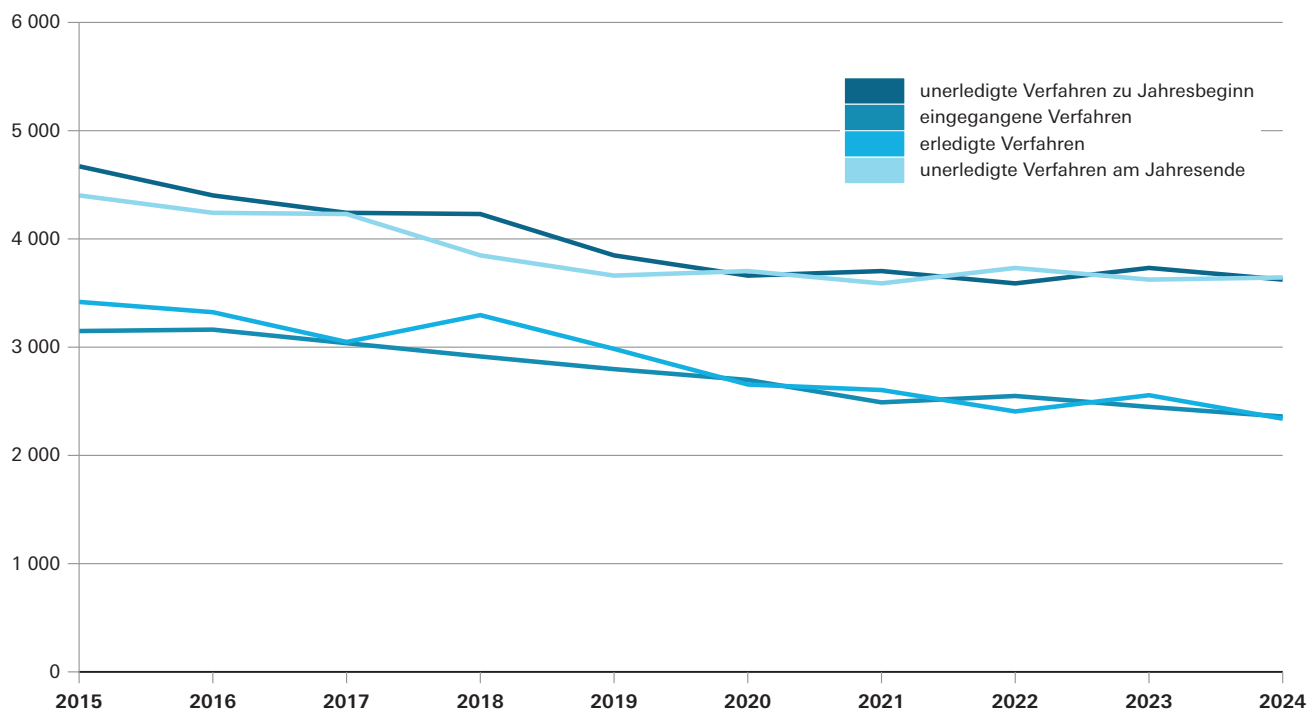


Abb. 8

Geschäftsentwicklung der Beschwerdeverfahren (Nichtzulassungsbeschwerden und sonstige Beschwerdeverfahren) vor dem Landessozialgericht in Bayern seit 2015

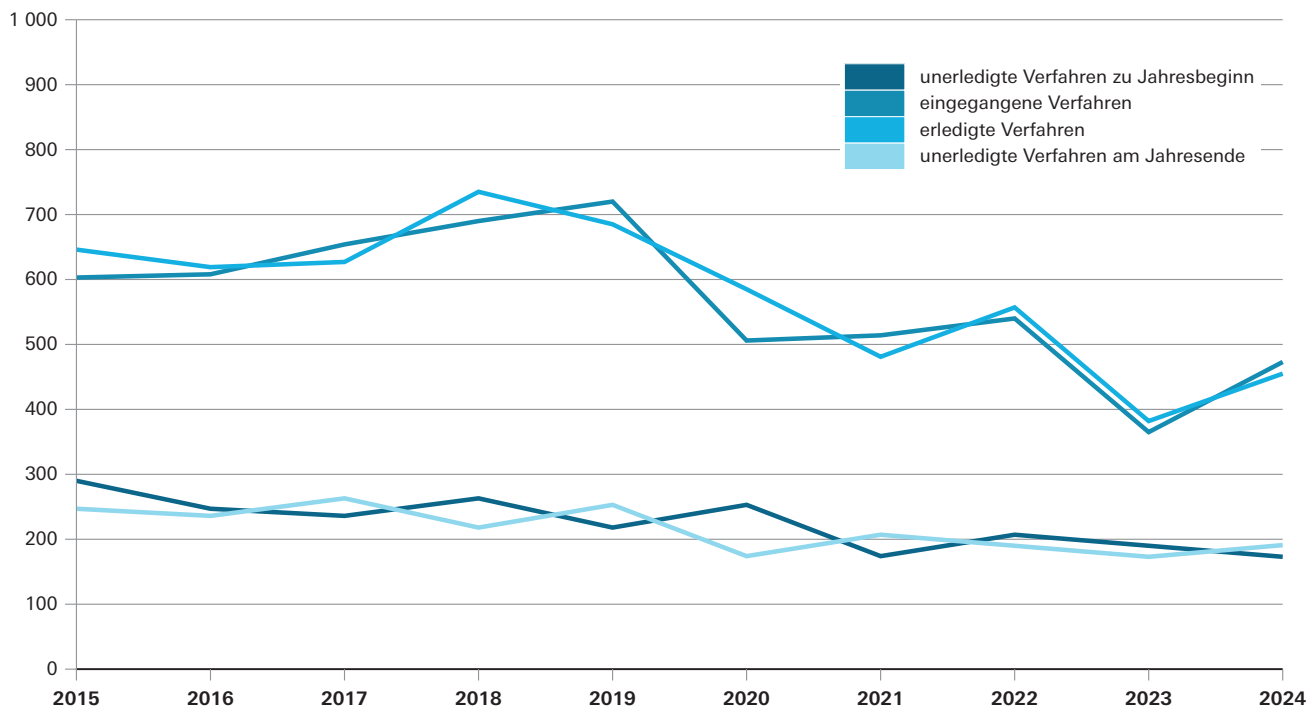


Abb. 9

Berufungsverfahren am Landessozialgericht in Bayern 2024 nach Art der Erledigung in Prozent

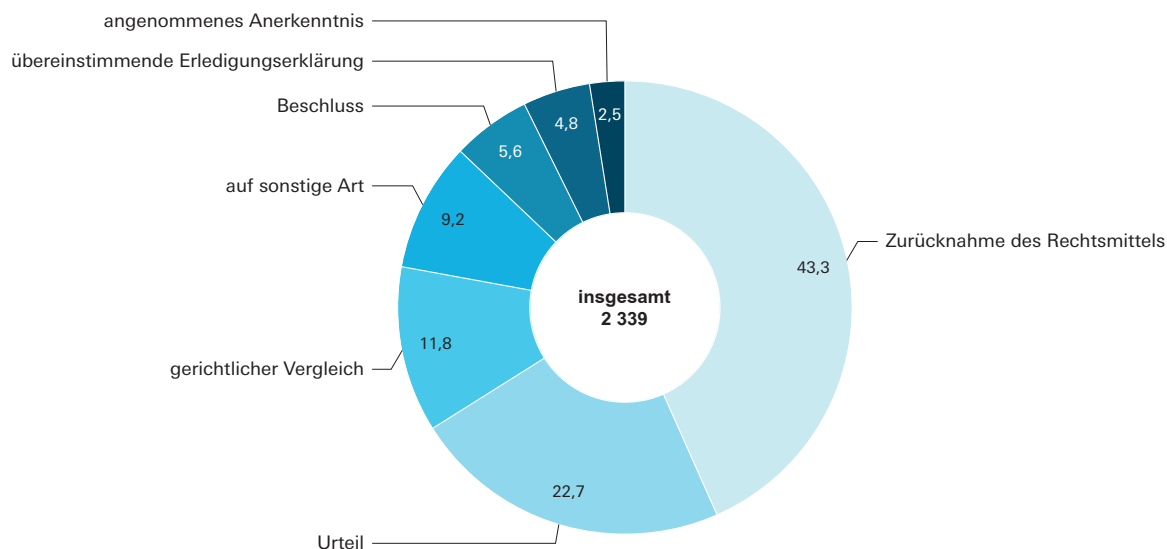
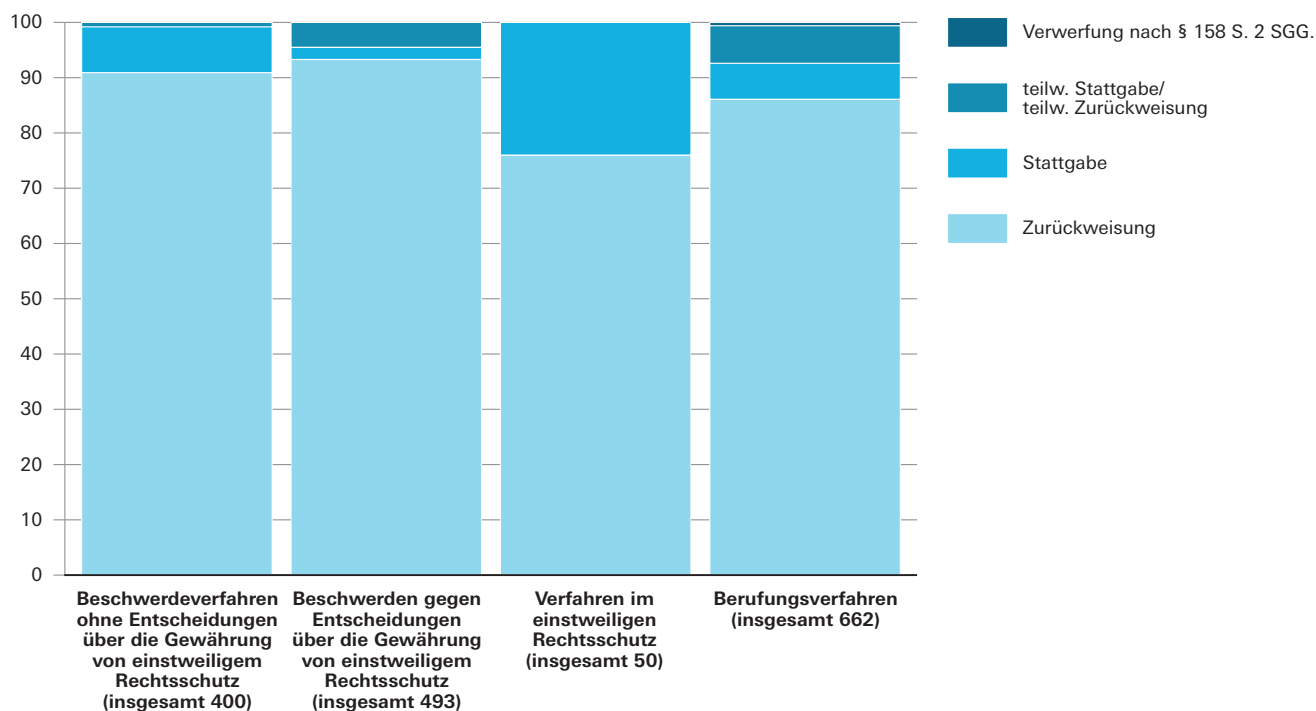


Abb. 10

Durch Urteil/Beschluss erledigte Verfahrensarten am Landessozialgericht in Bayern 2024 nach Ausgang des Verfahrens in Prozent



Übersicht 1

Verfahren vor den Sozialgerichten seit 2015

Geschäftsentwicklung der Klageverfahren

Stand der Erledigung	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024
Unerledigte Klagen zu Jahresbeginn ..	37 584	36 925	36 784	34 806	39 917	38 758	37 927	35 192	31 541	28 761
Eingegangene Klagen	37 678	38 630	36 027	43 454	41 944	36 359	33 686	30 350	30 655	33 210
Erledigte Klagen	38 337	38 771	38 005	38 343	43 103	37 190	36 421	34 001	33 435	31 977
Unerledigte Klagen am Jahresende	36 925	36 784	34 806	39 917	38 758	37 927	35 192	31 541	28 761	29 994

Erledigte Klageverfahren nach Dauer

Dauer	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024
unter 3 Monate	7 129	7 935	7 083	8 929	10 400	7 953	6 650	5 810	6 812	7 091
unter 6 Monate	6 772	7 111	6 490	6 360	8 285	5 728	5 304	5 226	5 422	5 242
6 Monate bis unter 12 Monate	10 432	10 358	10 909	10 154	12 548	10 406	9 566	9 187	8 861	9 262
12 Monate bis unter 18 Monate	6 148	5 839	6 112	6 006	5 393	6 011	5 950	5 721	5 256	4 812
18 Monate bis unter 24 Monate	3 526	3 174	3 274	3 175	2 905	3 574	3 682	3 387	2 798	2 353
24 Monate und mehr	4 330	4 354	4 137	3 719	3 572	3 518	5 269	4 670	4 286	3 217
Durchschnittliche Dauer der Verfahren in Monaten	11,6	11,2	11,5	10,6	9,8	11,1	12,6	12,6	12,0	10,8

Erledigte Klageverfahren nach Art der Erledigung

Art der Erledigung	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024
Entscheidung	6 151	6 263	6 141	5 823	5 510	5 772	5 857	5 824	5 356	4 875
gerichtlicher Vergleich	5 602	5 140	5 076	4 924	5 360	4 467	4 944	4 588	4 416	3 816
übereinstimmende Erledigungs- erklärung	2 710	2 160	2 102	2 146	2 986	2 785	2 907	2 679	3 036	2 639
angenommenes Anerkenntnis	2 851	3 176	3 253	3 585	3 576	3 721	3 703	3 539	3 698	3 181
Zurücknahme	17 489	18 209	17 589	17 498	21 544	17 217	15 589	14 874	14 248	15 161
Verweisung an ein anderes Sozialgericht	318	361	316	847	1 102	362	302	289	285	300
Unterbrechung, Ruhen, Aussetzung oder Nichtbetrieb des Verfahrens	1 667	2 030	1 870	1 918	1 498	1 302	1 478	1 108	1 533	1 127
auf sonstige Art	1 549	1 432	1 658	1 602	1 527	1 564	1 641	1 100	863	878

Übersicht 2

Verfahren vor den Sozialgerichten in Bayern seit 2017

Erledigte Klageverfahren nach Sachgebieten

lfd. Nr.	Sachgebiete	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024
	Erledigte Verfahren insgesamt	38 005	38 343	43 103	37 190	36 421	34 001	33 435	31 977
010	Krankenversicherung	6 260	7 158	12 601	9 547	8 970	6 965	6 910	5 694
020	Vertrags(zahn)arztangelegenheiten	1 026	1 012	961	621	712	519	1 038	881
030	Pflegeversicherung	1 227	1 286	1 247	1 418	1 443	1 548	1 998	2 469
040	Unfallversicherung	2 912	2 801	2 592	2 740	2 710	2 676	2 249	2 360
050	Rentenversicherung	8 984	8 871	8 003	6 759	6 973	7 393	6 989	7 123
060	Zusatz- und Sonderversorgung der neuen Bundesländer	5	4	2	1	1	-	-	-
070	Angelegenheiten der Bundes- agentur für Arbeit	2 763	2 589	2 236	1 935	2 082	2 234	2 007	1 817
	Angelegenheiten nach dem SGB II sowie §§ 6a und 6b BKGG (Summe Sachgebiete 080-082)	7 403	6 945	7 282	5 698	4 903	4 273	3 952	3 381
	080 Angelegenheiten nach dem SGB II sowie §§ 6a und 6b BKGG	-	-	-	-	-	-	-	-
	081 Angelegenheiten nach dem SGB II	7 254	6 836	7 196	5 617	4 866	4 217	3 908	3 330
	082 Angelegenheiten nach §§ 6a und 6b BKGG	149	109	86	81	37	56	44	51
090	Angelegenheiten nach dem SGB XII 1)	1 350	1 101	1 073	1 157	1 219	1 074	958	977
	Versorgungs- und Entschädigungsrecht (Summe der Sachgebiete 100-102)	346	321	364	384	342	343	306	430
	100 Versorg.- u. Entschädigungsrecht	-	-	-	-	-	-	-	-
	101 Soziales Entschädigungsrecht	269	240	264	281	238	261	241	391
	102 Landesblindengeld	77	81	100	103	104	82	65	39
110	Verfahren zur Feststellung der Behinderung nach SGB IX	5 164	4 921	5 313	5 186	5 388	5 249	5 282	5 527
	Sonstiges (Summe der Sachgebiete 130-133)	565	587	620	588	438	449	393	384
	130 Sonstiges	196	180	195	225	174	205	197	186
	131 Kindergeldrecht ohne § 6a/b BKGG ..	54	57	57	67	82	75	59	62
	132 Erziehungs- und Elterngeldrecht	315	350	368	296	182	169	137	136
170	Verfahren nach § 7a SGB IV sowie Betriebsprüfungen nach §§ 28p und 28q SGB IV	x	184	562	628	702	687	663	579
180	Angelegenheiten nach dem Asyl- bewerberleistungsgesetz	x	563	247	528	538	591	690	355

1) bis 2017 einschl. Angelegenheiten nach dem Asylbewerberleistungsgesetz; ab 2018 ohne

Übersicht 3

Verfahren vor den Sozialgerichten seit 2015

Geschäftsentwicklung der Verfahren im einstweiligen Rechtsschutz

Stand der Erledigung	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024
Unerledigte Anträge zu Jahresbeginn ...	319	298	306	343	345	381	270	228	260	225
Eingegangene Anträge	3 858	3 634	3 685	3 738	3 987	3 221	2 977	2 563	2 771	2 958
Erledigte Anträge	3 879	3 626	3 648	3 736	3 951	3 332	3 019	2 531	2 806	2 871
Unerledigte Anträge am Jahresende	298	306	343	345	381	270	228	260	225	312

Sonstiger Geschäftsanfall

Art des Geschäftsanfalls	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024
Eingegangene Amts- und Rechtshilfeersuchen	473	390	304	226	380	298	372	298	221	269
sonstige (SF-)Verfahren	60	67	75	81	102	92	98	81	95	102
Kostensachen	548	676	659	681	778	722	607	556	512	420

Anträge auf Bewilligung von Prozesskostenhilfe in Klageverfahren und Verfahren im einstweiligen Rechtsschutz

Art des Geschäftsanfalls	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024
Erledigte Anträge auf Bewilligung von Prozesskostenhilfe	4 981	4 935	4 746	4 548	4 751	4 036	3 933	3 510	3 142	2 460
dav. im Klageverfahren	4 202	4 221	4 084	3 754	4 010	3 337	3 336	2 982	2 562	1 990
im einstweiligen Rechtsschutz	779	714	662	794	741	699	597	528	580	470
Von den erledigten Anträgen hatten Erfolg	3 864	3 749	3 591	3 413	3 441	2 921	2 753	2 427	2 058	1 559
dav. im Klageverfahren	3 384	3 285	3 184	2 951	3 043	2 539	2 471	2 178	1 870	1 376
im einstweiligen Rechtsschutz	480	464	407	462	398	382	282	249	188	183

Übersicht 4

Verfahren vor dem Landessozialgericht seit 2015

Geschäftsentwicklung der Berufungsverfahren

Stand der Erledigung	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024
Unerledigte zu Jahresbeginn ...	4 671	4 402	4 241	4 231	3 848	3 661	3 703	3 589	3 732	3 624
Eingegangene Verfahren	3 149	3 162	3 038	2 913	2 797	2 697	2 490	2 549	2 449	2 357
Erledigte Verfahren	3 418	3 323	3 048	3 296	2 984	2 655	2 604	2 406	2 556	2 339
Unerledigte am Jahresende	4 402	4 241	4 231	3 848	3 661	3 703	3 589	3 732	3 625	3 644

Geschäftsentwicklung der Verfahren im einstweiligen Rechtsschutz

Stand der Erledigung	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024
Unerledigte zu Jahresbeginn ...	13	11	22	28	12	2	7	5	8	10
Eingegangene Verfahren	82	97	161	210	69	92	60	78	59	65
Erledigte Verfahren	84	86	155	226	79	87	62	75	57	61
Unerledigte am Jahresende	11	22	28	12	2	7	5	8	10	14

Geschäftsentwicklung der Verfahren in Beschwerden gegen Entscheidungen über die Gewährung von einstweiligem Rechtsschutz

Stand der Erledigung	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024
Unerledigte zu Jahresbeginn ...	82	84	65	69	112	89	66	61	119	185
Eingegangene Verfahren	498	487	504	643	675	603	464	523	525	630
Erledigte Verfahren	496	506	500	600	698	626	469	465	459	586
Unerledigte am Jahresende	84	65	69	112	89	66	61	119	185	229

Geschäftsentwicklung der Nichtzulassungs- und der sonstigen Beschwerden

Stand der Erledigung	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024
Unerledigte zu Jahresbeginn ...	290	247	236	263	218	253	174	207	190	173
Eingegangene Verfahren	603	608	654	690	720	506	514	540	364	473
Erledigte Verfahren	646	619	627	735	685	585	481	557	382	455
Unerledigte am Jahresende	247	236	263	218	253	174	207	190	172	191

Übersicht 5

Verfahren vor dem Landessozialgericht in Bayern seit 2017

Erledigte Berufungsverfahren nach Sachgebieten

lfd. Nr.	Sachgebiete	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024
Erledigte Verfahren insgesamt		3 048	3 296	2 984	2 655	2 604	2 406	2 556	2 339
010 Krankenversicherung		514	638	544	467	437	410	395	383
020 Vertrags(zahn)arztangelegenheiten		118	142	96	94	60	45	49	45
030 Pflegeversicherung		37	56	73	68	60	69	64	61
040 Unfallversicherung		399	374	325	318	402	384	385	357
050 Rentenversicherung		917	908	820	669	626	605	562	560
060 Zusatz- und Sonderversorgung der neuen Bundesländer		12	4	5	4	1	1	-	-
070 Angelegenheiten der Bundesagentur für Arbeit		220	218	196	171	140	116	210	112
Angelegenheiten nach dem SGB II sowie §§ 6a und 6b BKGG (Summe Sachgebiete 080-082)		353	459	438	277	302	228	272	326
080 Angelegenheiten nach dem SGB II sowie §§ 6a und 6b BKGG		-	-	-	-	-	-	-	-
081 Angelegenheiten nach dem SGB II		348	454	429	268	291	222	270	323
082 Angelegenheiten nach §§ 6a und 6b BKGG		5	5	9	9	11	6	2	3
090 Angelegenheiten nach dem SGB XII 1) ...		140	118	101	184	123	117	123	108
Versorgungs- und Entschädigungsrecht (Summe der Sachgebiete 100-102)		124	101	71	96	56	78	69	55
100 Versorg.- u. Entschädigungsrecht		-	-	-	-	-	-	-	-
101 Soziales Entschädigungsrecht		107	86	58	84	46	55	52	49
102 Landesblindengeld		17	15	13	12	10	23	17	6
110 Verfahren zur Feststellung der Behinderung nach SGB IX		167	161	162	148	189	177	200	163
Sonstiges (Summe der Sachgebiete 130-133)		47	78	48	18	41	40	26	29
130 Sonstiges		6	3	1	5	6	15	3	-
131 Kindergeldrecht ohne § 6a BKGG ...		2	5	4	1	3	4	6	17
132 Erziehungs- und Elterngeldrecht		39	70	43	12	32	21	17	12
170 Verfahren nach § 7a SGB IV sowie Betriebsprüfungen nach §§ 28p und 28q SGB IV		x	29	88	132	119	102	111	106
180 Angelegenheiten nach dem Asyl- bewerberleistungsgesetz		x	10	17	9	48	34	90	34

1) bis 2017 einschl. Angelegenheiten nach dem Asylbewerberleistungsgesetz; ab 2018 ohne

Tabellen

1. Verfahren vor den Sozialgerichten in Bayern 2024

1.1 Geschäftsentwicklung der Klageverfahren 1)

1.1.1 Geschäftsentwicklung mit Vergleich zum Vorjahr

Lfd. Nr.	Stand der Erledigung	2023	2024	Veränderung zum Vorjahr	
				Anzahl	%
1	Unerledigte Verfahren zu Beginn des Berichtszeitraumes	31 541	28 761	-2 780	- 8,8
2	Eingegangene Verfahren 2)	30 655	33 210	2 555	8,3
3	Erledigte Verfahren 2)	33 435	31 977	-1 458	- 4,4
4	Unerledigte Verfahren am Ende des Berichtszeitraumes	28 761	29 994	1 233	4,3

1.1.2 Geschäftsentwicklung nach Gerichten

Kennzahl	Sozialgericht	Unerledigte Verfahren zu Jahresbeginn	Eingegangene Verfahren ²⁾	Erledigte Verfahren ²⁾	Unerledigte Verfahren am Jahresende
6100	Augsburg	2 748	3 681	3 209	3 220
6200	Bayreuth	2 608	3 334	2 979	2 963
6300	Landshut	3 340	3 530	3 636	3 234
6400	München	10 622	10 447	10 590	10 479
6500	Nürnberg	3 481	4 855	4 705	3 631
6600	Regensburg	3 165	3 589	3 489	3 265
6700	Würzburg	2 797	3 774	3 369	3 202
	Bayern insgesamt	28 761	33 210	31 977	29 994

1) Einschließlich Bestandsbereinigung. - 2) Ohne Abgaben innerhalb des Gerichts.

1. Verfahren vor den Sozialgerichten in Bayern 2024

1.2 Erledigte Klageverfahren

1.2.1 Art des Verfahrens, Art der Erledigung, Ausgang des Verfahrens nach Gerichten

Verfahren	ins- gesamt	Sozialgerichte						
		Augs- burg	Bay- reuth	Lands- hut	Mün- chen	Nürn- berg	Regens- burg	Würz- burg
Erledigte Verfahren insgesamt	31 977	3 209	2 979	3 636	10 590	4 705	3 489	3 369
A. Art des Verfahrens								
a) nach der Art								
dav. Klagen	31 972	3 209	2 979	3 635	10 589	4 702	3 489	3 369
Anträge auf Bewilligung von Prozesskostenhilfe	5	-	-	1	1	3	-	-
b) Kläger oder Antragsteller								
Die erledigten Verfahren wurden einge- reicht durch								
Versicherte oder Leistungsberechtigte	30 352	3 126	2 681	3 568	9 684	4 545	3 479	3 269
Vertragsärzte oder Vertragszahnärzte	223	-	-	-	223	-	-	-
Behörden, Körperschaften oder Anstalten des öffentlichen Rechts	270	12	7	6	183	52	-	10
Sonstige	1 132	71	291	62	500	108	10	90
B. Art der Erledigung								
Endurteil	2 162	399	115	303	762	295	116	172
dav. Endurteil mit zugelassener Berufung	109	-	2	2	12	18	49	26
Endurteil mit zugelassener Revision	1	-	-	-	1	-	-	-
sonstiges Endurteil	2 052	399	113	301	749	277	67	146
instanzbeendender Gerichtsbescheid	2 713	123	354	218	1 114	254	270	380
gerichtlicher Vergleich	3 816	201	262	690	846	546	725	546
übereinstimmende Erledigungserklärung	2 639	243	339	320	916	383	200	238
angenommenes Anerkenntnis	3 181	421	249	282	1 164	445	355	265
Zurücknahme	15 161	1 625	1 373	1 571	4 952	2 442	1 617	1 581
Verweisung an ein anderes Sozialgericht	300	25	28	45	82	63	28	29
Verweisung an ein Gericht einer anderen Gerichtsbarkeit	141	12	7	11	71	13	7	20
Verbindung mit einer anderen Sache	350	40	29	46	151	21	49	14
Unterbrechung, Ruhen oder Aussetzung	1 127	63	123	120	446	192	84	99
auf sonstige Art	387	57	100	30	86	51	38	25
C. Ausgang des Verfahrens								
Die durch Urteil/Gerichtsbescheid/Beschluss erledigten Verfahren, an denen Versicherte oder Leistungsberechtigte beteiligt waren, ... endeten mit	4 742	504	455	520	1 793	545	386	539
Obsiegen	535	61	49	64	202	70	43	46
teilweisem Obsiegen/Unterliegen	375	33	40	59	137	29	28	49
Unterliegen	3 832	410	366	397	1 454	446	315	444
D. Prozesskostenhilfeentscheidungen								
insgesamt	1 990	177	211	249	647	332	183	191
dav. lauteten auf Bewilligung	1 376	127	147	207	422	227	119	127
davon dem Kläger	1 376	127	147	207	422	227	119	127
darunter mit Ratenzahlung	74	14	8	7	20	13	4	8
davon dem Beklagten	-	-	-	-	-	-	-	-
darunter mit Ratenzahlung	-	-	-	-	-	-	-	-
lauteten auf Ablehnung	614	50	64	42	225	105	64	64
davon dem Kläger	614	50	64	42	225	105	64	64
dem Beklagten	-	-	-	-	-	-	-	-

1. Verfahren vor den Sozialgerichten in Bayern 2024

1.2 Erledigte Klageverfahren

1.2.2 Dauer der Anhängigkeit

Verfahrensdauer	es waren anhängig					
	erledigte Verfahren insgesamt		durch Urteil erledigte Verfahren		durch Gerichtsbescheid erledigte Verfahren	
	Anzahl	Anteil in %	Anzahl	Anteil in %	Anzahl	Anteil in %
Von den erledigten Verfahren insgesamt waren anhängig	31 977	100	2 162	100	2 713	100
bis einschl. 3 Monate	7 091	22,2	74	3,4	213	7,9
mehr als 3 bis einschl. 6 Monate	5 242	16,4	217	10,0	359	13,2
mehr als 6 bis einschl. 12 Monate	9 262	29,0	481	22,2	672	24,8
mehr als 12 bis einschl. 18 Monate	4 812	15,0	473	21,9	575	21,2
mehr als 18 bis einschl. 24 Monate	2 353	7,4	341	15,8	321	11,8
mehr als 24 bis einschl. 36 Monate	2 215	6,9	373	17,3	351	12,9
mehr als 36 bis einschl. 48 Monate	671	2,1	134	6,2	159	5,9
mehr als 48 Monate	331	1,0	69	3,2	63	2,3
Durchschnittliche Dauer je Verfahren in Monaten	10,8	x	18,4	x	16,2	x

1. Verfahren vor den Sozialgerichten in Bayern 2024

1.2 Erledigte Klageverfahren

1.2.3 Sachgebiete nach Gerichten

Verfahren	ins- gesamt	Sozialgerichte						
		Augs- burg	Bay- reuth	Lands- hut	Mün- chen	Nürn- berg	Regens- burg	Würz- burg
Erledigte Verfahren insgesamt	31 977	3 209	2 979	3 636	10 590	4 705	3 489	3 369
010 Krankenversicherung	5 694	387	718	443	2 116	795	655	580
020 Vertrags(zahn)arztangelegenheiten	881	-	-	-	873	8	-	-
030 Pflegeversicherung	2 469	276	247	228	815	319	246	338
040 Unfallversicherung	2 360	314	209	354	611	325	319	228
050 Rentenversicherung	7 123	945	693	1 201	1 688	1 040	845	711
060 Zusatz- und Sonderversorgung der neuen Bundesländer	-	-	-	-	-	-	-	-
070 Angelegenheiten der Bundes- agentur für Arbeit	1 817	191	146	156	695	283	177	169
Angelegenheiten nach dem SGB II sowie §§ 6a und 6b BKGG (Summe Sachgebiete 080-082)	3 381	405	284	319	1 247	665	247	214
080 Angelegenheiten nach dem SGB II sowie §§ 6a und 6b BKGG	-	-	-	-	-	-	-	-
081 Angelegenheiten nach dem SGB II	3 330	401	280	314	1 241	651	239	204
082 Angelegenheiten nach §§ 6a und 6b BKGG	51	4	4	5	6	14	8	10
090 Angelegenheiten nach dem SGB XII	977	102	141	60	368	127	72	107
Versorgungs- und Entschädigungsrecht (Summe der Sachgebiete 100-102)	430	28	40	40	154	65	53	50
100 Versorg.- u. Entschädigungsrecht	-	-	-	-	-	-	-	-
101 Soziales Entschädigungsrecht	391	20	38	36	139	63	53	42
102 Landesblindengeld	39	8	2	4	15	2	-	8
110 Verfahren zur Feststellung der Behinderung nach SGB IX	5 527	444	357	726	1 548	872	749	831
Sonstiges (Summe der Sachgebiete 130-132)	384	35	78	26	114	71	40	20
130 Sonstiges	186	7	64	10	51	20	19	15
131 Kindergeldrecht ohne § 6a BKGG	62	7	3	-	11	33	6	2
132 Erziehungs- und Elterngeldrecht	136	21	11	16	52	18	15	3
170 Verfahren nach § 7a SGB IV sowie Betriebsprüfungen nach §§ 28p und 28q SGB IV	579	70	26	41	275	86	41	40
180 Angelegenheiten nach dem Asyl- bewerberleistungsgesetz	355	12	40	42	86	49	45	81

1. Verfahren vor den Sozialgerichten in Bayern 2024

1.3 Geschäftsentwicklung der Verfahren zur Gewährung von einstweiligem Rechtsschutz 1)

1.3.1 Geschäftsentwicklung mit Vergleich zum Vorjahr

Lfd. Nr.	Stand der Erledigung	2023	2024	Veränderung zum Vorjahr	
				Anzahl	%
1	Unerledigte Verfahren zu Beginn des Berichtszeitraumes	260	225	- 35	- 13,5
2	Eingegangene Verfahren 2)	2 771	2 958	187	6,7
3	Erledigte Verfahren 2)	2 806	2 871	65	2,3
4	Unerledigte Verfahren am Ende des Berichtszeitraumes	225	312	87	38,7

1.3.2 Geschäftsentwicklung nach Gerichten

Kennzahl	Sozialgericht	Unerledigte Verfahren zu Jahresbeginn	Neuzugänge ²⁾	Erledigte Verfahren ²⁾	Unerledigte Verfahren am Jahresende
6100	Augsburg	33	363	333	63
6200	Bayreuth	11	234	223	22
6300	Landshut	8	199	188	19
6400	München	93	1 075	1 072	96
6500	Nürnberg	39	554	532	61
6600	Regensburg	26	286	279	33
6700	Würzburg	15	247	244	18
	Bayern insgesamt	225	2 958	2 871	312

1) Einschließlich Bestandsbereinigung. - 2) Ohne Abgaben innerhalb des Gerichts.

1. Verfahren vor den Sozialgerichten in Bayern 2024

1.4 Erledigte Verfahren zur Gewährung von einstweiligem Rechtsschutz

1.4.1 Art des Verfahrens, Art der Erledigung, Ausgang des Verfahrens nach Gerichten

Verfahren	ins- gesamt	Sozialgerichte						
		Augs- burg	Bay- reuth	Lands- hut	Mün- chen	Nürn- berg	Regens- burg	Würz- burg
Erledigte Verfahren insgesamt	2 871	333	223	188	1 072	532	279	244
A. Art des Verfahrens								
a) nach der Art								
dav. Anträge auf Gewährung von einst- weiligen Rechtsschutz	2 870	333	223	188	1 072	531	279	244
Anträge auf Bewilligung von Prozesskostenhilfe	1	-	-	-	-	1	-	-
b) Kläger oder Antragsteller								
Die erledigten Verfahren wurden einge- reicht durch								
Versicherte oder Leistungsberechtigte	2 841	325	222	188	1 054	529	279	244
Vertragsärzte oder Vertragszahnärzte	6	-	-	-	6	-	-	-
Behörden, Körperschaften oder Anstalten des öffentlichen Rechts	1	-	-	-	1	-	-	-
Sonstige	23	8	1	-	11	3	-	-
B. Art der Erledigung								
Beschluss	1 419	104	116	108	644	195	126	126
gerichtlicher Vergleich	62	5	10	5	19	11	9	3
übereinstimmende Erledigungserklärung	148	27	32	11	39	19	14	6
angenommenes Anerkenntnis	77	9	7	5	26	21	3	6
Zurücknahme	984	169	44	46	297	263	79	86
Verweisung an ein anderes Sozialgericht	22	4	5	5	2	5	1	-
Verweisung an ein Gericht einer anderen Gerichtsbarkeit	54	8	2	-	24	12	4	4
Verbindung mit einer anderen Sache	54	1	-	1	7	3	42	-
Unterbrechung, Ruhen oder Aussetzung	-	-	-	-	-	-	-	-
auf sonstige Art	51	6	7	7	14	3	1	13
C. Ausgang des Verfahrens								
Die durch Beschluss								
erledigten Verfahren, an denen Versicherte oder Leistungsberechtigte beteiligt waren, ...	1 404	101	116	108	634	193	126	126
endeten mit								
Obsiegen	96	6	5	9	37	21	6	12
teilweisem Obsiegen/Unterliegen	108	4	11	12	61	5	2	13
Unterliegen	1 200	91	100	87	536	167	118	101
D. Prozesskostenhilfeentscheidungen								
insgesamt	470	27	28	34	145	48	92	96
dav. lauteten auf Bewilligung	183	10	20	21	47	33	16	36
davon dem Kläger	183	10	20	21	47	33	16	36
darunter mit Ratenzahlung	9	3	-	-	1	3	2	-
davon dem Beklagten	-	-	-	-	-	-	-	-
darunter mit Ratenzahlung	-	-	-	-	-	-	-	-
lauteten auf Ablehnung	287	17	8	13	98	15	76	60
davon dem Kläger	287	17	8	13	98	15	76	60
dem Beklagten	-	-	-	-	-	-	-	-

1. Verfahren vor den Sozialgerichten in Bayern 2024

1.4 Erledigte Verfahren zur Gewährung von einstweiligem Rechtsschutz

1.4.2 Dauer der Anhängigkeit

Verfahrensdauer	es waren anhängig			
	erledigte Verfahren insgesamt		durch Beschluss erledigte Verfahren	
	Anzahl	Anteil in %	Anzahl	Anteil in %
Von den erledigten Verfahren insgesamt waren anhängig	2 871	100	1 419	100
bis einschließlich 1 Monat	1 838	64,0	823	58,0
mehr als 1 bis einschließlich 2 Monate	756	26,3	435	30,7
mehr als 2 bis einschließlich 3 Monate	184	6,4	107	7,5
mehr als 3 bis einschließlich 6 Monate	70	2,4	48	3,4
mehr als 6 bis einschließlich 12 Monate	20	0,7	6	0,4
mehr als 12 Monate	3	0,1	-	-
Durchschnittliche Dauer je Verfahren in Monaten	1,0	x	1,1	x

1. Verfahren vor den Sozialgerichten in Bayern 2024

1.4 Erledigte Verfahren zur Gewährung von einstweiligem Rechtsschutz

1.4.3 Sachgebiete nach Gerichten

Sachgebiet	ins- gesamt	Sozialgerichte						
		Augs- burg	Bay- reuth	Lands- hut	Mün- chen	Nürn- berg	Regens- burg	Würz- burg
Erledigte Verfahren insgesamt	2 871	333	223	188	1 072	532	279	244
010 Krankenversicherung	398	40	17	25	132	55	108	21
020 Vertrags(zahn)arztangelegenheiten	16	-	-	-	13	3	-	-
030 Pflegeversicherung	54	6	5	8	14	9	4	8
040 Unfallversicherung	31	2	1	6	18	2	1	1
050 Rentenversicherung	119	17	6	19	49	17	6	5
060 Zusatz- und Sondersversorgung der neuen Bundesländer	-	-	-	-	-	-	-	-
070 Angelegenheiten der Bundes- agentur für Arbeit	153	22	4	17	55	30	14	11
Angelegenheiten nach dem SGB II sowie §§ 6a und 6b BKGG (Summe Sachgebiete 080-082)	1 323	184	128	75	537	267	73	59
080 Angelegenheiten nach dem SGB II sowie §§ 6a und 6b BKGG	-	-	-	-	-	-	-	-
081 Angelegenheiten nach dem SGB II	1 315	179	128	75	537	264	73	59
082 Angelegenheiten nach §§ 6a und 6b BKGG	8	5	-	-	-	3	-	-
090 Angelegenheiten nach dem SGB XII	412	34	25	14	158	72	54	55
Versorgungs- und Entschädigungsrecht (Summe der Sachgebiete 100-102)	13	-	1	1	6	3	1	1
100 Versorg.- u. Entschädigungsrecht	-	-	-	-	-	-	-	-
101 Soziales Entschädigungsrecht	12	-	1	1	5	3	1	1
102 Landesblindengeld	1	-	-	-	1	-	-	-
110 Verfahren zur Feststellung der Behinderung nach SGB IX	18	-	-	8	5	1	3	1
Sonstiges (Summe der Sachgebiete 130-132)	61	14	7	4	15	14	5	2
130 Sonstiges	47	11	6	4	11	10	4	1
131 Kindergeldrecht ohne § 6a BKGG	11	3	1	-	1	4	1	1
132 Erziehungs- und Elterngeldrecht	3	-	-	-	3	-	-	-
170 Verfahren nach § 7a SGB IV sowie Betriebsprüfungen nach §§ 28p und 28q SGB IV	69	11	6	4	26	10	7	5
180 Angelegenheiten nach dem Asyl- bewerberleistungsgesetz	204	3	23	7	44	49	3	75

2. Verfahren vor dem Landessozialgericht in Bayern 2024

2.1 Geschäftsentwicklung aller Verfahrensarten mit Vergleich zum Vorjahreszeitraum

Verfahrensart	Unerledigte Verfahren zu Beginn des Berichts-zeitraums	Zugänge	Erledigte Verfahren	Unerledigte Verfahren am Ende des Berichts-zeitraums	Durchschnittliche Dauer je Verfahren in Monaten	Veränderung gegenüber dem Vergleichszeitraum des Vorjahres			
						Zugänge		Erledigte	
						absolut	in %	absolut	in %
Berufungsverfahren									
	3 625	2 358	2 339	3 644	16,8	- 91	-3,7	- 217	-8,5
Verfahren im einstweiligen Rechtsschutz									
	10	65	61	14	1,2	6	10,2	4	7,0
Beschwerden gegen Entscheidungen über die Gewährung von einstweiligem Rechtsschutz									
	185	630	586	229	2,4	105	20,0	127	27,7
Beschwerdeverfahren ohne Beschwerden gegen Entscheidungen über die Gewährung von einstweiligem Rechtsschutz									
	172	474	455	191	5,2	110	30,2	73	19,1
Erstinstanzliche Klageverfahren									
	3	5	5	3	3,7	1	25,0	1	25,0
Verfahren zur Gewährung von einstweiligem Rechtsschutz gem. § 29 SGG									
	2	29	27	4	1,1	22	314,3	21	350,0

2. Verfahren vor dem Landessozialgericht in Bayern 2024

2.2 Erledigte Verfahren nach Art des Verfahrens, Art der Erledigung, Ausgang des Verfahrens

Verfahren	Berufungs- verfahren	Verfahren im einst- weiligen Rechts- schutz	Beschwer- den gegen Entsch. ü. Gewährung von RS	Beschwerde- verfahren ohne Beschw. von RS	erstin- stanzliche Klage- verfahren	einst- weiliger Rechts- schutz § 29 SGG
Erledigte Verfahren insgesamt	2 339	61	586	455	5	27
A. Rechtsmittelführer oder Antragsteller						
Die erledigten Verfahren wurden eingereicht						
durch Kläger der 1. Instanz/Kläger	2 247	54	580	453	x	x
dav. Versicherte oder Leistungsberechtigte	2 121	50	570	447	x	x
Vertragsärzte oder Vertragszahnärzte	28	-	2	3	x	x
Behörden, Körperschaften oder					x	x
Anstalten des öffentlichen Rechts	78	4	7	3	x	x
Sonstige	20	-	1	-	x	x
durch Beklagte 1. Instanz	90	7	6	2	x	x
dav. Versicherte oder Leistungsberechtigte	3	-	-	1	x	x
Vertragsärzte oder Vertragszahnärzte	-	-	-	-	x	x
Behörden, Körperschaften oder						
Anstalten des öffentlichen Rechts	87	7	6	1	x	x
Sonstige	-	-	-	-	x	x
Beigeladener	3	-	-	1	x	x
B. Art der Erledigung						
Urteil	530	x	x	x	x	x
dav. Urteil mit zugelassener Revision	16	x	x	x	x	x
Urteil mit nicht zugelassener Revision/ sonstiges Endurteil	514	x	x	x	x	x
Beschluss	132	50	493	400	x	x
gerichtlicher Vergleich	277	-	20	-	x	x
übereinstimmende Erledigungserklärung	112	-	7	-	x	x
angenommenes Anerkenntnis	59	-	1	-	x	x
Zurücknahme des Rechtsmittels	1 013	3	62	26	x	x
Zurücknahme der Klage/des Antrags	64	2	1	-	x	x
Verweisung an ein anderes Gericht	4	6	1	2	x	x
Verbindung mit einer anderen Sache	9	-	-	-	x	x
Unterbrechung, Ruhen oder Aussetzung	109	-	-	11	x	x
auf sonstige Art	30	-	1	16	x	x
C. Ausgang des Verfahrens						
Die durch Urteil oder Beschluss erledigten						
Verfahren	662	50	493	400	x	x
endeten mit						
Stattgabe	43	12	11	33	x	x
teilw. Stattgabe/teilw. Zurückweisung	45	-	22	3	x	x
Zurückweisung	570	38	460	364	x	x
Verwerfung nach § 158 S. 2 SGG	4	-	-	-	x	x
Die durch Urteil oder Beschluss erledigten						
Verfahren, an denen Versicherte oder						
Leistungsberechtigte beteiligt waren,	624	50	484	395	x	x
endeten mit						
Obsiegen	40	11	8	31	x	x
teilweisem Obsiegen/Unterliegen	40	-	20	1	x	x
Unterliegen	544	39	456	363	x	x

2. Verfahren vor dem Landessozialgericht in Bayern 2024

2.3 Erledigte Verfahren nach Sachgebieten

Sachgebiet	Berufungs- verfahren	Verfahren im einst- weiligen Rechts- schutz	Beschwer- den gegen Entsch. ü. Gewährung von RS	Beschwerde- verfahren ohne Beschw. von RS	erstin- stanzliche Klage- verfahren	einst- weiliger Rechts- schutz § 29 SGG
Erledigte Verfahren insgesamt	2 339	61	586	455	5	27
010 Krankenversicherung	383	1	136	73	1	2
020 Vertrags(zahn)arzangelegenheiten	45	-	5	4	2	-
030 Pflegeversicherung	61	1	13	6	-	-
040 Unfallversicherung	357	5	9	17	-	-
050 Rentenversicherung	560	18	32	21	-	2
060 Zusatz- und Sonderversorgung der neuen Bundesländer	-	-	-	-	x	x
070 Angelegenheiten der Bundes- agentur für Arbeit	112	1	22	15	-	-
Angelegenheiten nach dem SGB II sowie §§ 6a und 6b BKGG (Summe Sachgebiete 080-082)	326	16	158	138	x	x
080 Angelegenheiten nach dem SGB II sowie §§ 6a und 6b BKGG	-	-	-	-	x	x
081 Angelegenheiten nach dem SGB II	323	16	158	138	1	21
082 Angelegenheiten nach §§ 6a und 6b BKGG	3	-	-	-	x	x
090 Angelegenheiten nach dem SGB XII	108	17	157	123	x	x
Versorgungs- und Entschädigungsrecht (Summe der Sachgebiete 100-102)	55	-	5	4	x	x
100 Versorg.- u. Entschädigungsrecht	-	-	-	-	x	x
101 Soziales Entschädigungsrecht	49	-	5	4	x	x
102 Landesblindengeld	6	-	-	-	x	x
110 Verfahren zur Feststellung der Behinderung nach SGB IX	163	1	11	19	x	x
Sonstiges (Summe der Sachgebiete 130-132)	29	-	1	15	x	x
130 Sonstiges	-	-	-	13	1	1
131 Kindergeldrecht ohne § 6a BKGG	17	-	-	1	x	x
132 Erziehungs- und Elterngeldrecht	12	-	1	1	x	x
170 Verfahren nach § 7a SGB IV sowie Betriebsprüfungen nach §§ 28p und 28q SGB IV	106	1	18	2	x	x
180 Angelegenheiten nach dem Asyl- bewerberleistungsgesetz	34	-	19	18	x	x

2. Verfahren vor dem Landessozialgericht in Bayern 2024

2.4 Dauer der Verfahren

2.4.1 Berufungsverfahren, Beschwerde- und erstinstanzliche Verfahren nach Dauer der Anhängigkeit (ohne Verfahren im einstweiligen Rechtsschutz)

Verfahren	Berufungs- verfahren	Beschwerden gegen Entscheidungen über die Gewährung von einstweiligem Rechtsschutz	Beschwerde- verfahren ohne Entscheidungen über die Gewährung von einstweiligem Rechtsschutz	erstin- stanzliche Klage- verfahren
Von den erledigten Verfahren insgesamt waren anhängig	2 339	586	455	5
bis einschl. 3 Monate	266	467	271	3
mehr als 3 bis einschl. 6 Monate	292	78	81	1
mehr als 6 bis einschl. 12 Monate	527	32	67	1
mehr als 12 bis einschl. 18 Monate	435	7	18	-
mehr als 18 bis einschl. 24 Monate	260	-	3	-
mehr als 24 bis einschl. 36 Monate	345	1	6	-
mehr als 36 bis einschl. 48 Monate	131	1	5	-
mehr als 48 bis einschl. 60 Monate	52	-	1	-
mehr als 60 Monate	31	-	3	x
Durchschnittliche Dauer je Verfahren in Monaten	16,8	2,4	5,2	3,7
Von den durch Urteil/Beschluss erledigten Verfahren waren anhängig	530	493	400	-
bis einschl. 6 Monate	69	452	309	-
mehr als 6 bis einschl. 12 Monate	120	32	62	-
mehr als 12 bis einschl. 18 Monate	101	7	17	-
mehr als 18 bis einschl. 24 Monate	68	-	2	-
mehr als 24 bis einschl. 36 Monate	107	1	6	-
mehr als 36 bis einschl. 48 Monate	33	1	3	-
mehr als 48 bis einschl. 60 Monate	20	-	1	-
mehr als 60 Monate	12	-	-	x
Durchschnittliche Dauer je Verfahren in Monaten	20,7	2,5	4,8	0,0

2. Verfahren vor dem Landessozialgericht in Bayern 2024

2.4 Dauer der Verfahren

2.4.2 Verfahren im einstweiligen Rechtsschutz nach Dauer der Anhängigkeit

Verfahren	Verfahren im einstweiligen Rechtsschutz	einstweiliger Rechtsschutz § 29 SGG
Von den erledigten Verfahren insgesamt waren anhängig	61	27
bis einschl. 1 Monate	31	21
mehr als 1 bis einschl. 2 Monate	23	2
mehr als 2 bis einschl. 3 Monate	4	2
mehr als 3 bis einschl. 6 Monate	2	2
mehr als 6 bis einschl. 12 Monate	1	-
mehr als 12 Monate	-	-
Durchschnittliche Dauer je Verfahren in Monaten	1,2	1,1
Von den durch Beschluss erledigten Verfahren waren anhängig	50	20
bis einschl. 1 Monate	25	18
mehr als 1 bis einschl. 2 Monate	20	-
mehr als 2 bis einschl. 3 Monate	3	-
mehr als 3 bis einschl. 6 Monate	1	2
mehr als 6 bis einschl. 12 Monate	1	-
mehr als 12 Monate	-	-
Durchschnittliche Dauer je Verfahren in Monaten	1,2	1,1

Anhang

Verfahrenserhebung
für Verfahren vor dem Sozialgericht

		Code Nr.		Pflichtfeld	Anzahl Stellen Anzahl Felder	Feldinhalt
A.	Satzart		7 1	ja	2	71
B.	Schlüsselzahl des Gerichts			1.u.2. Stelle	ja	2 10-99
C.	Schlüsselzahl der Erhebungseinheit			3.u.4. Stelle	ja	2 00
D.	laufende Nummer des Datensatzes				ja	5 10001-19999
E.	Geschäftsnummer				ja	5 00001-99999
F.	Tag des Eingangs der Sache			1. bis 6.	ja	6 AZ
				7. und 8.	ja	2 >1990
				Tag	ja	2 01-31
				Monat	ja	2 01-12
				Jahr	ja	4 >1990
G.	Sachgebiet entsprechend dem Katalog der Sachgebietsschlüssel (Anlage 7)				ja	3 010-132
H.	Art des Verfahrens			1 von allen	2	
1.	Klageverfahren					01
1.1	Klage					02
1.2	Antrag auf Bewilligung von Prozesskostenhilfe für ein Verfahren nach Nummer 1.1					03
2.	Verfahren im einstweiligen Rechtsschutz nach § 86b SGG					04
2.1	einstweiliger Rechtsschutz			1 von allen	1	
2.2	Antrag auf Bewilligung von Prozesskostenhilfe für ein Verfahren nach Nummer 2.1					1
I.	Rügeverfahren nach § 178a SGG					2
1.	ja			1 von allen	1	
2.	nein					1
T.	abgetrenntes Verfahren					2
1.	ja			1 von allen	1	
2.	nein					1
Y.	Untätigkeitsklage nach § 88 SGG					2
1.	ja			1 von allen	1	
2.	nein					1
J.	Abgabe innerhalb des Gerichts oder Änderung des Sachgebiets					2
				nein	1	1/leer
K.	Verfahrensbeteiligte	Kläger/ Antragsteller	Beklagter/ Antragsgegner	Die folgenden Abschnitte sind alle kein Pflichtfeld, wenn Abschnitt J=1 ist.		
1.	Versicherte oder Leistungsberechtigte			1 von allen, getrennt nach Kläger, Antragsteller / Beklagter, Antragsgegner		
2.	Vertragsarzt oder Vertragszahnarzt				1/1	1
3.	Behörde, Körperschaft oder Anstalt des öffentlichen Rechts				1/1	2
4.	Sonstige				1/1	3
					1/1	4
L.	Zahl der Beigeladenen			nein	2	0-99
M.	Vertretung	Kläger/ Antragsteller	Beklagter/ Antragsgegner	1 von allen, getrennt nach Kläger, Antragsteller / Beklagter, Antragsgegner		
1.	es sind vertreten gewesen durch				1/1	1
1.1	Rechtsanwalt				1/1	2
1.2	Rentenberater oder Vertreter von Verbänden nach § 73 Absatz 2 SGG				1/1	3
1.3	sonstigen Bevollmächtigten				1/1	4
2.	es sind nicht durch einen Bevollmächtigten vertreten gewesen					
N.	Prozesskostenhilfe	Kläger/ Antragsteller	Beklagter/ Antragsgegner	1 von allen, getrennt nach Kläger, Antragsteller / Beklagter, Antragsgegner		
1.	bewilligt				1/1	1
1.1	mit Ratenzahlung				1/1	2
1.2	ohne Ratenzahlung				1/1	3
2.	abgelehnt				1/1	4
3.	nicht beantragt/keine Entscheidung ergangen					

[illegible]

Verfahrenserhebung
für Verfahren nach § 29 Absatz 2 bis 4 SGG vor dem Landessozialgericht

		Code Nr.		Pflichtfeld	Anzahl Stellen Anzahl Felder	Feindinhalt
A.	Satzart	7	5	ja	2	75
B.	Schlüsselzahl des Gerichts			1.u.2. Stelle	2	10-99
C.	Schlüsselzahl der Erhebungseinheit			3.u.4. Stelle	2	00
D.	laufende Nummer des Datensatzes				5	10001-19999
E.	Geschäftsnummer				5	00001-99999
F.	Tag des Eingangs der Sache			1. bis 6.	6	AZ
				7. und 8.	2	>1990
				Tag	2	01-31
				Monat	2	01-12
				Jahr	4	>1990
G.	Sachgebiet entsprechend dem Katalog der Sachgebietschlüssel (Anlage 7)			ja	3	010-050, 070, 081, 090, 130
H.	Art des Verfahrens			1 von allen	2	
1.	Klageverfahren nach § 29 Absatz 2 Nummer 1 bis 3 und 5, Absatz 3 und 4 SGG					
1.1	Klage					01
1.2	Antrag auf Bewilligung von Prozesskostenhilfe für ein Verfahren nach Nummer 1.1					02
2.	Verfahren im einstweiligen Rechtsschutz nach § 29 Absatz 2 Nummer 1 bis 3 und 5, Absatz 3 und 4 SGG					
2.1	einstweiliger Rechtsschutz					03
2.2	Antrag auf Bewilligung von Prozesskostenhilfe für ein Verfahren nach Nummer 2.1					04
3.	Normenkontrollverfahren nach § 29 Absatz 2 Nummer 4 SGG					
3.1	Antrag auf Normenkontrolle					13
3.2	Verfahren im einstweiligen Rechtsschutz nach § 55a Absatz 6 SGG					14
3.3	Antrag auf Bewilligung von Prozesskostenhilfe für ein Verfahren nach Nummer 3.1 oder 3.2					15
I.	Rügeverfahren nach § 178a SGG			1 von allen	1	
1.	ja					1
2.	nein					2
T.	abgetrenntes Verfahren			1 von allen	1	
1.	ja					1
2.	nein					2
Y.	Untätigkeitsklage nach § 88 SGG			1 von allen	1	
1.	ja					1
2.	nein					2
J.	Abgabe innerhalb des Gerichts oder Änderung des Sachgebiets			nein	1	1/leer
K.	Verfahrensbeteiligte			Die folgenden Abschnitte sind alle kein Pflichtfeld, wenn Abschnitt J=1 ist.		
1.	Versicherte oder Leistungsberechtigte			1 von allen, getrennt nach Kläger, Antragsteller / Beklagter, Antragsgegner		
2.	Vertragsarzt oder Vertragszahnarzt			1/1	1	
3.	Behörde, Körperschaft oder Anstalt des öffentlichen Rechts			1/1	2	
4.	Sonstige			1/1	3	
				1/1	4	
L.	Zahl der Beigeladenen			nein	2	0-99
M.	Vertretung			1 von allen, getrennt nach Kläger, Antragsteller / Beklagter, Antragsgegner		
1.	es sind vertreten gewesen durch			1/1	1	
1.1	Rechtsanwalt					
1.2	Rentenberater oder Vertreter von Verbänden nach § 73 Absatz 2 SGG			1/1	2	
1.3	sonstigen Bevollmächtigten			1/1	3	
2.	es sind nicht durch einen Bevollmächtigten vertreten gewesen			1/1	4	
N.	Prozesskostenhilfe			1 von allen, getrennt nach Kläger, Antragsteller / Beklagter, Antragsgegner		
1.	bewilligt			1/1	1	
1.1	mit Ratenzahlung					
1.2	ohne Ratenzahlung			1/1	2	
2.	abgelehnt			1/1	3	
3.	nicht beantragt/keine Entscheidung ergangen			1/1	4	

[illegible]

Verfahrenserhebung
für Rechtsmittelverfahren vor dem Landessozialgericht

		Code Nr.		Pflichtfeld	Anzahl Stellen	Feldinhalt		
A.	Satzart	7	2	ja	2	72		
B.	Schlüsselzahl des Gerichts			1. Stelle	ja	1	1-9	
C.	Schlüsselzahl der Erhebungseinheit			2.-4. Stelle	ja	3	000	
D.	laufende Nummer des Datensatzes				ja	5	10001-19999	
E.	Geschäftsnummer				ja	5	00001-99999	
F.	Tag des Eingangs der Sache			001	1. bis 6.	ja	6	AZ
				002	7. und 8.	ja	2	>1990
					Tag	ja	2	01-31
					Monat	ja	2	01-12
					Jahr	ja	4	>1990
G.	Sachgebiet entsprechend dem Katalog der Sachgebietsschlüssel (Anlage 7)			003		ja	3	010-132
H.	Schlüsselzahl des Sozialgerichts 1. Instanz			004	1.u.2. Stelle	ja	2	10-99
I.	Tag des ersten Eingangs in der 1. Instanz			005	3.u.4. Stelle	ja	2	00
					Tag	ja	2	01-31
					Monat	ja	2	01-12
					Jahr	ja	4	>1990
J.	Art der angefochtenen Entscheidung			006	1 von allen		1	
1.	Urteil							1
2.	Gerichtsbescheid							2
3.	Beschluss							3
K.	Art des Verfahrens			007	1 von allen	2		
1.	Berufungsverfahren							05
1.1	Berufung							07
1.2	Antrag auf Bewilligung von Prozesskostenhilfe für ein Verfahren nach Nummer 1.1							08
2.	Beschwerdeverfahren gegen eine Entscheidung über Gewährung von einstweiligem Rechtsschutz							09
2.1	Beschwerde							03
2.2	Antrag auf Bewilligung von Prozesskostenhilfe für ein Verfahren nach Nummer 2.1							04
3.	Verfahren über Anträge auf Gewährung von einstweiligem Rechtsschutz nach § 86b SGG							06
3.1	Antrag auf Gewährung von einstweiligem Rechtsschutz							12
3.2	Antrag auf Bewilligung von Prozesskostenhilfe für ein Verfahren nach Nummer 3.1							10
4.	Nichtzulassung der Berufung							11
4.1	Beschwerde gegen die Nichtzulassung der Berufung							
4.2	Antrag auf Bewilligung von Prozesskostenhilfe für ein Verfahren nach Nummer 4.1							
5.	sonstige Beschwerdeverfahren							
5.1	sonstige Beschwerden							
5.2	Antrag auf Bewilligung von Prozesskostenhilfe für ein Verfahren nach Nummer 5.1							
L.	Rügeverfahren nach § 178a SGG			008	1 von allen	1		
1.	ja							1
2.	nein							2
W.	abgetrenntes Verfahren			035	1 von allen	1		
1.	ja							1
2.	nein							2
M.	Abgabe innerhalb des Gerichts oder Änderung des Sachgebiets			009	nein	1		1/leer
N.	Rechtsmittelführer/-gegner	Rechtsmittel- führer	Rechtsmittel- gegner		Die folgenden Abschnitte sind alle kein Pflichtfeld, wenn Abschnitt M=1 besetzt. getrennt nach Rechtsmittelführer/Rechtsmittelgegner			
a.	Kläger 1. Instanz			010/015				
a.a	Versicherter oder Leistungsberechtigter			200/204	1	1		
a.b	Vertragsarzt oder Vertragszahnarzt			011/016	1	6		
a.c	Behörde, Körperschaft oder Anstalt des öffentlichen Rechts			201/205	1	2		
a.d	Sonstige				1	7		
b.	Beklagter 1. Instanz			012/017				
b.a	Versicherter oder Leistungsberechtigter			202/206	1	3		
b.b	Vertragsarzt oder Vertragszahnarzt			013/018	1	8		
b.c	Behörde, Körperschaft oder Anstalt des öffentlichen Rechts			203/207	1	4		
b.d	Sonstige			014/019	1	9		
c.	Beigeladener				1	5		

O.	Vertretung
1.	es sind vertreten gewesen durch
1.1	Rechtsanwalt
1.2	Rentenberater oder Vertreter von Verbänden nach § 73 Absatz 2 SGG
1.3	sonstigen Bevollmächtigten
2.	es sind nicht durch einen Bevollmächtigten vertreten gewesen

022/
023

P.	Prozesskostenhilfe
1.	bewilligt
1.1	mit Ratenzahlung
1.2	ohne Ratenzahlung
2.	abgelehnt
3.	nicht beantragt/keine Entscheidung ergangen

024/
025

Q.	das Verfahren ist erledigt worden durch
1.	Urteil
1.1	Revision zugelassen
1.2	Revision nicht zugelassen
2.	Beschluss
3.	gerichtlichen Vergleich
4.	übereinstimmende Erledigungserklärung
5.	angenommenes Anerkenntnis
6.	Rücknahme des Rechtsmittels
7.	Rücknahme der Klage/des Antrags
8.	Verweisung an ein anderes Gericht
9.	Verbindung mit einer anderen Sache
10.	Unterbrechung, Ruhen oder Aussetzung
11.	auf sonstige Art

026

R.	Ausgang des Verfahrens (Einzelangabe zu Q 1 und Q 2)
1.	Stattgabe
2.	Teilweise Stattgabe/teilweise Zurückweisung
3.	Zurückweisung
4.	Verwerfung

027

T.	der Erledigung ist vorausgegangen
1.	eine Beweiserhebung
1.1	mit einem Gutachten
1.2	mit mehreren Gutachten
2.	keine Beweiserhebung durch Erstattung von Gutachten

029

U.	die abschließende Entscheidung (Q 1 oder Q 2) hat getroffen
1.	der Berichterstatter mit den ehrenamtlichen Richtern (§ 153 Absatz 5 SGG)
2.	der Einzelrichter
3.	der Senat

030

V.	Tag der Erledigung der Sache
----	-------------------------------------

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

031

X.	Verweisung vor den Güterichter
1.	die Parteien haben den Konflikt vor dem Güterichter
1.1	vollständig beigelegt
1.2	teilweise beigelegt
1.3	nicht beigelegt
2.	eine Verweisung vor den Güterichter hat nicht stattgefunden

036

getrennt nach Rechtsmittelführer/Rechtsmittelgegner		
1 von allen		
	1/1	1
	1/1	2
	1/1	3
	1/1	4

getrennt nach Rechtsmittelführer/Rechtsmittelgegner		
1 von allen		
	1/1	1
	1/1	2
	1/1	3
	1/1	4

1 von allen	2	
		16
		17
		18
		05
		06
		07
		19
		10
		12
		13
		14
		15

wenn Q.1 oder 2		
1 von allen	1	
		1
		2
		3
		4

1 von allen	1	
	1	1
	1	2
	1	3

wenn Q.1 oder 2		
1 von allen	1	
		3
		1
		2

Tag	ja	2	01-31
-----	----	---	-------

1 von allen		
		1
		2
		3
		4

Monatserhebung über Verfahren vor dem Sozialgericht

A.	Satzart	<div style="border: 1px solid black; display: inline-block; padding: 2px;">7</div> <div style="border: 1px solid black; display: inline-block; padding: 2px;">3</div>	CodeNr.
B.	Schlüsselzahl des Gerichts	<div style="border: 1px solid black; display: inline-block; width: 20px; height: 20px;"></div> <div style="border: 1px solid black; display: inline-block; width: 20px; height: 20px;"></div> <div style="border: 1px solid black; display: inline-block; width: 20px; height: 20px;"></div> <div style="border: 1px solid black; display: inline-block; width: 20px; height: 20px;"></div>	
C.	Schlüsselzahl der Erhebungseinheit	<div style="border: 1px solid black; display: inline-block; width: 20px; height: 20px;"></div> <div style="border: 1px solid black; display: inline-block; width: 20px; height: 20px;"></div> <div style="border: 1px solid black; display: inline-block; width: 20px; height: 20px;"></div> <div style="border: 1px solid black; display: inline-block; width: 20px; height: 20px;"></div> <div style="border: 1px solid black; display: inline-block; width: 20px; height: 20px;"></div>	
D.	Erhebungsmonat	<div style="border: 1px solid black; display: inline-block; width: 20px; height: 20px;"></div> <div style="border: 1px solid black; display: inline-block; width: 20px; height: 20px;"></div> <div style="border: 1px solid black; display: inline-block; width: 20px; height: 20px;"></div> <div style="border: 1px solid black; display: inline-block; width: 20px; height: 20px;"></div> <div style="border: 1px solid black; display: inline-block; width: 20px; height: 20px;"></div> <div style="border: 1px solid black; display: inline-block; width: 20px; height: 20px;"></div>	
E.	Geschäftsentwicklung der über Verfahrenserhebungen erfassten Verfahren		
I.	Klageverfahren		
a)	Bestand zu Beginn des Erhebungsmonats	<div style="border: 1px solid black; display: inline-block; width: 20px; height: 20px;"></div> <div style="border: 1px solid black; display: inline-block; width: 20px; height: 20px;"></div> <div style="border: 1px solid black; display: inline-block; width: 20px; height: 20px;"></div> <div style="border: 1px solid black; display: inline-block; width: 20px; height: 20px;"></div> <div style="border: 1px solid black; display: inline-block; width: 20px; height: 20px;"></div>	040
	nur im Falle einer Berichtigung auszufüllen: als unerledigte Verfahren am Ende des Vormonats sind gemeldet worden	<div style="border: 1px solid black; display: inline-block; width: 20px; height: 20px;"></div> <div style="border: 1px solid black; display: inline-block; width: 20px; height: 20px;"></div> <div style="border: 1px solid black; display: inline-block; width: 20px; height: 20px;"></div> <div style="border: 1px solid black; display: inline-block; width: 20px; height: 20px;"></div> <div style="border: 1px solid black; display: inline-block; width: 20px; height: 20px;"></div>	041
b)	Zahl der Neuzugänge im Erhebungsmonat	<div style="border: 1px solid black; display: inline-block; width: 20px; height: 20px;"></div> <div style="border: 1px solid black; display: inline-block; width: 20px; height: 20px;"></div> <div style="border: 1px solid black; display: inline-block; width: 20px; height: 20px;"></div> <div style="border: 1px solid black; display: inline-block; width: 20px; height: 20px;"></div> <div style="border: 1px solid black; display: inline-block; width: 20px; height: 20px;"></div>	042
aa)	darunter Rügeverfahren	<div style="border: 1px solid black; display: inline-block; width: 20px; height: 20px;"></div> <div style="border: 1px solid black; display: inline-block; width: 20px; height: 20px;"></div> <div style="border: 1px solid black; display: inline-block; width: 20px; height: 20px;"></div> <div style="border: 1px solid black; display: inline-block; width: 20px; height: 20px;"></div> <div style="border: 1px solid black; display: inline-block; width: 20px; height: 20px;"></div>	043
bb)	darunter abgetrennte Verfahren	<div style="border: 1px solid black; display: inline-block; width: 20px; height: 20px;"></div> <div style="border: 1px solid black; display: inline-block; width: 20px; height: 20px;"></div> <div style="border: 1px solid black; display: inline-block; width: 20px; height: 20px;"></div> <div style="border: 1px solid black; display: inline-block; width: 20px; height: 20px;"></div> <div style="border: 1px solid black; display: inline-block; width: 20px; height: 20px;"></div>	046
cc)	darunter Untätigkeitsklagen	<div style="border: 1px solid black; display: inline-block; width: 20px; height: 20px;"></div> <div style="border: 1px solid black; display: inline-block; width: 20px; height: 20px;"></div> <div style="border: 1px solid black; display: inline-block; width: 20px; height: 20px;"></div> <div style="border: 1px solid black; display: inline-block; width: 20px; height: 20px;"></div> <div style="border: 1px solid black; display: inline-block; width: 20px; height: 20px;"></div>	047
c)	Zahl der erledigten Verfahren	<div style="border: 1px solid black; display: inline-block; width: 20px; height: 20px;"></div> <div style="border: 1px solid black; display: inline-block; width: 20px; height: 20px;"></div> <div style="border: 1px solid black; display: inline-block; width: 20px; height: 20px;"></div> <div style="border: 1px solid black; display: inline-block; width: 20px; height: 20px;"></div> <div style="border: 1px solid black; display: inline-block; width: 20px; height: 20px;"></div>	044
d)	Bestand am Ende des Erhebungsmonats	<div style="border: 1px solid black; display: inline-block; width: 20px; height: 20px;"></div> <div style="border: 1px solid black; display: inline-block; width: 20px; height: 20px;"></div> <div style="border: 1px solid black; display: inline-block; width: 20px; height: 20px;"></div> <div style="border: 1px solid black; display: inline-block; width: 20px; height: 20px;"></div> <div style="border: 1px solid black; display: inline-block; width: 20px; height: 20px;"></div>	045
II.	Verfahren im einstweiligen Rechtsschutz		
a)	Bestand zu Beginn des Erhebungsmonats	<div style="border: 1px solid black; display: inline-block; width: 20px; height: 20px;"></div> <div style="border: 1px solid black; display: inline-block; width: 20px; height: 20px;"></div> <div style="border: 1px solid black; display: inline-block; width: 20px; height: 20px;"></div> <div style="border: 1px solid black; display: inline-block; width: 20px; height: 20px;"></div> <div style="border: 1px solid black; display: inline-block; width: 20px; height: 20px;"></div>	050
	nur im Falle einer Berichtigung auszufüllen: als unerledigte Verfahren am Ende des Vormonats sind gemeldet worden	<div style="border: 1px solid black; display: inline-block; width: 20px; height: 20px;"></div> <div style="border: 1px solid black; display: inline-block; width: 20px; height: 20px;"></div> <div style="border: 1px solid black; display: inline-block; width: 20px; height: 20px;"></div> <div style="border: 1px solid black; display: inline-block; width: 20px; height: 20px;"></div> <div style="border: 1px solid black; display: inline-block; width: 20px; height: 20px;"></div>	051
b)	Zahl der Neuzugänge im Erhebungsmonat	<div style="border: 1px solid black; display: inline-block; width: 20px; height: 20px;"></div> <div style="border: 1px solid black; display: inline-block; width: 20px; height: 20px;"></div> <div style="border: 1px solid black; display: inline-block; width: 20px; height: 20px;"></div> <div style="border: 1px solid black; display: inline-block; width: 20px; height: 20px;"></div> <div style="border: 1px solid black; display: inline-block; width: 20px; height: 20px;"></div>	052
aa)	darunter Rügeverfahren	<div style="border: 1px solid black; display: inline-block; width: 20px; height: 20px;"></div> <div style="border: 1px solid black; display: inline-block; width: 20px; height: 20px;"></div> <div style="border: 1px solid black; display: inline-block; width: 20px; height: 20px;"></div> <div style="border: 1px solid black; display: inline-block; width: 20px; height: 20px;"></div> <div style="border: 1px solid black; display: inline-block; width: 20px; height: 20px;"></div>	053
bb)	darunter abgetrennte Verfahren	<div style="border: 1px solid black; display: inline-block; width: 20px; height: 20px;"></div> <div style="border: 1px solid black; display: inline-block; width: 20px; height: 20px;"></div> <div style="border: 1px solid black; display: inline-block; width: 20px; height: 20px;"></div> <div style="border: 1px solid black; display: inline-block; width: 20px; height: 20px;"></div> <div style="border: 1px solid black; display: inline-block; width: 20px; height: 20px;"></div>	056
c)	Zahl der erledigten Verfahren	<div style="border: 1px solid black; display: inline-block; width: 20px; height: 20px;"></div> <div style="border: 1px solid black; display: inline-block; width: 20px; height: 20px;"></div> <div style="border: 1px solid black; display: inline-block; width: 20px; height: 20px;"></div> <div style="border: 1px solid black; display: inline-block; width: 20px; height: 20px;"></div> <div style="border: 1px solid black; display: inline-block; width: 20px; height: 20px;"></div>	054
d)	Bestand am Ende des Erhebungsmonats	<div style="border: 1px solid black; display: inline-block; width: 20px; height: 20px;"></div> <div style="border: 1px solid black; display: inline-block; width: 20px; height: 20px;"></div> <div style="border: 1px solid black; display: inline-block; width: 20px; height: 20px;"></div> <div style="border: 1px solid black; display: inline-block; width: 20px; height: 20px;"></div> <div style="border: 1px solid black; display: inline-block; width: 20px; height: 20px;"></div>	055
F.	sonstiger Geschäftsanfall		
a)	Kostensachen	<div style="border: 1px solid black; display: inline-block; width: 20px; height: 20px;"></div> <div style="border: 1px solid black; display: inline-block; width: 20px; height: 20px;"></div> <div style="border: 1px solid black; display: inline-block; width: 20px; height: 20px;"></div> <div style="border: 1px solid black; display: inline-block; width: 20px; height: 20px;"></div> <div style="border: 1px solid black; display: inline-block; width: 20px; height: 20px;"></div>	100
b)	Amts- und Rechtshilfeersuchen an das Sozialgericht	<div style="border: 1px solid black; display: inline-block; width: 20px; height: 20px;"></div> <div style="border: 1px solid black; display: inline-block; width: 20px; height: 20px;"></div> <div style="border: 1px solid black; display: inline-block; width: 20px; height: 20px;"></div> <div style="border: 1px solid black; display: inline-block; width: 20px; height: 20px;"></div> <div style="border: 1px solid black; display: inline-block; width: 20px; height: 20px;"></div>	103
c)	Anträge auf Ablehnung von Gerichtspersonen	<div style="border: 1px solid black; display: inline-block; width: 20px; height: 20px;"></div> <div style="border: 1px solid black; display: inline-block; width: 20px; height: 20px;"></div> <div style="border: 1px solid black; display: inline-block; width: 20px; height: 20px;"></div> <div style="border: 1px solid black; display: inline-block; width: 20px; height: 20px;"></div> <div style="border: 1px solid black; display: inline-block; width: 20px; height: 20px;"></div>	108
d)	sonstige SF-Verfahren	<div style="border: 1px solid black; display: inline-block; width: 20px; height: 20px;"></div> <div style="border: 1px solid black; display: inline-block; width: 20px; height: 20px;"></div> <div style="border: 1px solid black; display: inline-block; width: 20px; height: 20px;"></div> <div style="border: 1px solid black; display: inline-block; width: 20px; height: 20px;"></div> <div style="border: 1px solid black; display: inline-block; width: 20px; height: 20px;"></div>	106
e)	Verweisungen der Parteien oder der Beteiligten vor den Güterichter	<div style="border: 1px solid black; display: inline-block; width: 20px; height: 20px;"></div> <div style="border: 1px solid black; display: inline-block; width: 20px; height: 20px;"></div> <div style="border: 1px solid black; display: inline-block; width: 20px; height: 20px;"></div> <div style="border: 1px solid black; display: inline-block; width: 20px; height: 20px;"></div> <div style="border: 1px solid black; display: inline-block; width: 20px; height: 20px;"></div>	109

A.	Satzart		7	4	CodeNr.
B.	Schlüsselzahl des Gerichts				
C.	Schlüsselzahl der Erhebungseinheit				
D.	Erhebungsmonat				
E.	Geschäftsentwicklung der über Verfahrenserhebungen erfassten Verfahren				
I.	erstinstanzliche Klageverfahren				
a)	Bestand zu Beginn des Erhebungsmonats				120
	nur im Falle einer Berichtigung auszufüllen: als unerledigte Verfahren am Ende des Vormonats sind gemeldet worden				121
b)	Zahl der Neuzugänge im Erhebungsmonat				122
aa)	darunter Rügeverfahren				123
bb)	darunter abgetrennte Verfahren				126
cc)	darunter Untätigkeitsklagen				127
c)	Zahl der erledigten Verfahren				124
d)	Bestand am Ende des Erhebungsmonats				125
II.	erstinstanzliche Verfahren zur Gewährung von einstweiligem Rechtsschutz nach § 29 Absatz 2 Nummer 1 bis 3 SGG				
a)	Bestand zu Beginn des Erhebungsmonats				130
	nur im Falle einer Berichtigung auszufüllen: als unerledigte Verfahren am Ende des Vormonats sind gemeldet worden				131
b)	Zahl der Neuzugänge im Erhebungsmonat				132
aa)	darunter Rügeverfahren				133
bb)	darunter abgetrennte Verfahren				136
c)	Zahl der erledigten Verfahren				134
d)	Bestand am Ende des Erhebungsmonats				135
III.	Normenkontrollverfahren				
a)	Bestand zu Beginn des Erhebungsmonats				150
	nur im Falle einer Berichtigung auszufüllen: als unerledigte Verfahren am Ende des Vormonats sind gemeldet worden				151
b)	Zahl der Neuzugänge im Erhebungsmonat				152
aa)	darunter Rügeverfahren				153
bb)	darunter abgetrennte Verfahren				156
c)	Zahl der erledigten Verfahren				154
d)	Bestand am Ende des Erhebungsmonats				155
IV.	Berufungsverfahren				
a)	Bestand zu Beginn des Erhebungsmonats				060
	nur im Falle einer Berichtigung auszufüllen: als unerledigte Verfahren am Ende des Vormonats sind gemeldet worden				061
b)	Zahl der Neuzugänge im Erhebungsmonat				062
aa)	darunter Rügeverfahren				063
bb)	darunter abgetrennte Verfahren				066
c)	Zahl der erledigten Verfahren				064
d)	Bestand am Ende des Erhebungsmonats				065

V.	Beschwerdeverfahren gegen eine Entscheidung über die Gewährung von einstweiligem Rechtsschutz								
a)	Bestand zu Beginn des Erhebungsmonats								070
	nur im Falle einer Berichtigung auszufüllen: als unerledigte Verfahren am Ende des Vormonats sind gemeldet worden								071
b)	Zahl der Neuzugänge im Erhebungsmonat								072
aa)	darunter Rügeverfahren								073
bb)	darunter abgetrennte Verfahren								076
c)	Zahl der erledigten Verfahren								074
d)	Bestand am Ende des Erhebungsmonats								075
VI.	Verfahren über Anträge auf Gewährung von einstweiligem Rechtsschutz nach § 86b SGG								
a)	Bestand zu Beginn des Erhebungsmonats								080
	nur im Falle einer Berichtigung auszufüllen: als unerledigte Verfahren am Ende des Vormonats sind gemeldet worden								081
b)	Zahl der Neuzugänge im Erhebungsmonat								082
aa)	darunter Rügeverfahren								083
bb)	darunter abgetrennte Verfahren								086
c)	Zahl der erledigten Verfahren								084
d)	Bestand am Ende des Erhebungsmonats								085
VII.	Nichtzulassungsbeschwerden und sonstige Beschwerdeverfahren								
a)	Bestand zu Beginn des Erhebungsmonats								090
	nur im Falle einer Berichtigung auszufüllen: als unerledigte Verfahren am Ende des Vormonats sind gemeldet worden								091
b)	Zahl der Neuzugänge im Erhebungsmonat								092
aa)	darunter Rügeverfahren								093
bb)	darunter abgetrennte Verfahren								096
c)	Zahl der erledigten Verfahren								094
d)	Bestand am Ende des Erhebungsmonats								095
F.	sonstiger Geschäftsanfall								
a)	Kostensachen								100
b)	Entschädigungsklagen nach § 201 GVG in Verbindung mit § 202 SGG								107
c)	Anträge auf Ablehnung von Gerichtspersonen								108
d)	sonstige SF-Verfahren								106
e)	Verweisungen der Parteien oder der Beteiligten vor den Güterichter								109

Statistisches Bundesamt

Qualitätsbericht

Rechtspflege

Sozialgerichte

Erschienen am 24.05.2019

Ihr Kontakt zu uns: www.destatis.de/kontakt

Telefon: +49 (0) 611/75 24 05

© **Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 2019**

Vervielfältigungen und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Kurzfassung

1 Allgemeine Angaben zur Statistik

Seite 43

- Grundgesamtheit: Sozialgerichte bzw. ihre Kammern und Senate; Verfahren an Sozialgerichten.
- Rechtsgrundlage: Verwaltungsanordnungen der Länder, Bundesstatistikgesetz.
- Statistische Einheiten: Sozialgerichte bzw. ihre Kammern und Senate; Verfahren an Sozialgerichten.
- Berichtszeitraum: Kalenderjahr

2 Inhalte und Nutzerbedarf

Seite 43

- Erhebungsinhalte: Geschäftsanfall an Verfahren vor den Sozialgerichten, Strukturmerkmale der erledigten Klagen sowie Verfahren zum vorläufigen Rechtsschutz vor den Sozialgerichten (u.a. Sachgebiet, Erledigungsart, Verfahrensdauer).
- Zweck der Statistik: Kapazitätsplanung, Bewertung und Weiterentwicklung des Sozialverfahrensrechts.
- Hauptnutzer/-innen der Statistik: Justizverwaltung, Rechtspolitik, Rechtswissenschaft.

3 Methodik

Seite 44

- Art der Datengewinnung: Sekundärerhebung auf der Basis der Verwaltungsdaten in den Gerichten.
- Erhebungsinstrumente und Berichtsweg: Statistikdaten werden von den Berichtsstellen aus Verwaltungsdaten ausgesteuert und dezentral an die Statistischen Ämter der Länder übermittelt.

4 Genauigkeit und Zuverlässigkeit

Seite 45

- Qualitative Gesamtbewertung der Genauigkeit: Grundsätzlich wird die Qualität der Ergebnisse über die erledigten Verfahren bei den Sozialgerichten als sehr gut eingeschätzt.
- Nicht-stichprobenbedingte Fehler: Mögliche Ausfälle oder Fehler in der Datengrundlage für die Statistik werden einerseits durch die parallele Datennutzung für Verwaltungszwecke, andererseits durch umfangreiche Plausibilitätsprüfungen in den Statistischen Ämter der Länder minimiert.

5 Aktualität und Pünktlichkeit

Seite 45

- Aktualität endgültiger Ergebnisse: Endgültige Länderergebnisse stehen ab dem 2. Quartal, endgültige Bundesergebnisse in der Regel 10 Monate nach Ende des Berichtsjahres zur Verfügung.

6 Vergleichbarkeit

Seite 46

- Qualitative Bewertung der Vergleichbarkeit: Die Erhebungsmerkmale und -richtlinien sowie die Aufbereitungsverfahren sind in allen Bundesländern einheitlich. Die Daten sind somit räumlich vergleichbar.
- Änderungen, die Auswirkungen auf die zeitliche Vergleichbarkeit haben: Mit der Zuständigkeitsübertragung auf die Statistischen Ämter wurde die SG-Statistik, die seit Mitte der 1990er Jahre zunächst in der Sozialgerichtsbarkeit selbst durchgeführt wurde, zum Berichtsjahr 2007 neu konzipiert. Eine Vergleichbarkeit der Ergebnisse in Bund und Ländern zu den Vorjahren ist dabei nur bedingt gegeben.

7 Kohärenz

Seite 46

Entfällt.

8 Verbreitung und Kommunikation

Seite 46

- Publikationswege, Bezugsadresse: www.destatis.de
Statistisches Bundesamt, H 205 - Rechtspflegestatistik, Telefon +49(0)611/75 24 05
www.destatis.de/kontakt

9 Sonstige fachstatistische Hinweise

Seite 47

Entfällt

1 Allgemeine Angaben zur Statistik

1.1 Grundgesamtheit

Sozialgerichte bzw. ihre Kammern und Senate (institutionelle Ebene); Verfahren an Sozialgerichten (Merkmalsträger).

1.2 Statistische Einheiten (Darstellungs- und Erhebungseinheiten)

Sozialgerichte bzw. ihre Kammern und Senate (institutionelle Ebene); Verfahren an Sozialgerichten (Merkmalsträger).

1.3 Räumliche Abdeckung

Deutschland nach Ländern und Sozialgerichten.

1.4 Berichtszeitraum/-zeitpunkt

Kalenderjahr.

1.5 Periodizität

Die SG-Statistik wird seit Mitte der 1990er Jahre flächendeckend in Deutschland durchgeführt. Zunächst wurde die Statistik innerhalb der Sozialgerichtsbarkeit erstellt. Mit Zuständigkeitsübertragung für die Erhebung auf die Statistischen Ämter zum Berichtsjahr 2007 wurde die SG-Statistik neu konzipiert. Eine Vergleichbarkeit der Ergebnisse in Bund und Ländern zu den Vorjahren ist dabei nur bedingt gegeben. Die Aufbereitung und Veröffentlichung im Bund erfolgt jährlich. Das Statistische Bundesamt veröffentlicht die Bundesergebnisse seit 2007; zuvor erfolgte die Veröffentlichung von Jahresergebnissen durch das Sozialministerium.

1.6 Rechtsgrundlagen und andere Vereinbarungen

Für die SG-Statistik gibt es keine Rechtsgrundlage auf EU- und Bundesebene. Die Ein- und Durchführung der SG-Statistik basiert auf bundeseinheitlichen Verwaltungsanordnungen der Länder. Das Statistische Bundesamt stellt auf der Grundlage von § 3 Abs. 3 BStatG vom 22.01.1987 (BGBl. I S. 462) die Länderergebnisse aus der SG-Statistik zu einem Bundesergebnis zusammen.

1.7 Geheimhaltung

1.7.1 Geheimhaltungsvorschriften

Ergebnisse werden in der Regel von den Ländern auf Ebene einzelner Sozialgerichte, vom Statistischen Bundesamt auf Länderebene veröffentlicht.

1.7.2 Geheimhaltungsverfahren

Die Ergebnisse werden als Verwaltungsdaten betrachtet.

1.8 Qualitätsmanagement

1.8.1 Qualitätssicherung

Die Maßnahmen zur Qualitätssicherung, die an einzelnen Punkten der Statistikerstellung ansetzen, werden bei Bedarf angepasst und um standardisierte Methoden der Qualitätsbewertung und -sicherung ergänzt. Die für diese Statistik gewonnenen Daten werden für die Verwaltungs- und Controllingzwecke erhoben und werden daher von den zuständigen Stellen in der Justiz regelmäßig kritisch geprüft. Zudem sind die Daten dieser Statistik in den Ländern automatischen Prüfroutinen unterworfen; die Angaben zu den erledigten Verfahren vor den Sozialgerichten werden aufwendig intern plausibilisiert und mit externen Daten abgeglichen. Die Möglichkeit der internen Plausibilisierung ist für die Angaben zum Geschäftsanfall an sonstigen Verfahren vor den Sozialgerichten stärker eingeschränkt. Eventuelle Unstimmigkeiten in den Daten werden durch Rückfragen der Statistischen Ämter der Länder bei den Berichtsstellen geklärt.

1.8.2 Qualitätsbewertung

Bei der SG-Statistik handelt es sich um eine Vollerhebung, in der die vollständige Datenerhebung der Berichtsstellen erfolgt. Es müssen daher keine Schätzungen von fehlenden Daten – bzw. Berichtsstellen – vorgenommen werden. Durch die ständige Nutzung der Daten für Controllingzwecke durch die zuständigen Stellen der Justiz unterliegen die Statistikergebnisse der permanenten Kontrolle der Datenproduzenten.

2 Inhalte und Nutzerbedarf

2.1 Inhalte der Statistik

2.1.1 Inhaltliche Schwerpunkte der Statistik

Für Klagen und Verfahren zum vorläufigen Rechtsschutz sowie für Berufungen und Beschwerden vor den Landessozialgerichten: Art des Verfahrens, Art der Erledigung, Art und Zahl der Sachgebiete, Inhalt der Entscheidung, Verfahrensdauer, Verfahrensbeteiligte, Zuständigkeit für Entscheidung. Für die sonstigen Verfahren: Art des Verfahrens, Geschäftsanfall.

2.1.2 Klassifikationssysteme

Die statistische Erhebung wird von den Justizverwaltungen der Länder für die Berichtsstellen angeordnet. Die Erhebungsgrundlage der Statistik bilden sog. Verfahrenserhebungen bzw. Monatserhebungen, welche die Erhebungsmerkmale beinhalten. Gegenstand der Erhebungsgrundlage ist auch die Sachgebietsgliederung der Sozialgerichtsstatistik.

2.1.3 Statistische Konzepte und Definitionen

Die in der Verfahrenserhebung und Monatserhebung durchgeführte Statistik der Statistischen Ämter der Länder enthält u.a. Merkmale zu Verfahrensdauern, Verfahrensgegenständen, Erledigungsarten, Einleitungsarten, Entscheidungen und Sachgebieten der gerichtlich erledigten Verfahren.

2.2 Nutzerbedarf

Mit den Ergebnissen der SG-Statistik sollen Geschäftsanfall und -erledigung bei den Sozialgerichten abgebildet werden. Damit liefert die Statistik Informationen einerseits für die Kapazitätsplanung durch die Justizverwaltungen, andererseits für die Bewertung und Weiterentwicklung des sozialrechtlichen Instrumentariums sowie für die Evaluation der Gesetzgebung auf dem Gebiet des Sozial- und Sozialverfahrensrechts. Zu den Hauptnutzern der Statistik zählen die Organe der Justizverwaltungen sowie die Rechtspolitik auf Länder- und Bundesebene. Weitere Hauptnutzer der Daten sind die justizielle Praxis, die wissenschaftliche Forschung und Lehre sowie – in begrenztem Umfang – die Informationsdienstleister und Medien.

2.3 Nutzerkonsultation

Die Einbeziehung der Nutzerinnen und Nutzer erfolgt insbesondere durch den Ausschuss Justizstatistik, der den organisatorischen und inhaltlichen Rahmen für die SG-Statistik vorgibt und die aktuellen Entwicklungen und Bedürfnisse der Justizverwaltung und Rechtspolitik an die amtliche Statistik transportiert. Im Ausschuss Justizstatistik vertreten sind die Justizministerien der Länder sowie (als Gäste) das Bundesministerium der Justiz, das Statistische Bundesamt sowie die in den einzelnen Justizstatistiken für die Programmierung zuständigen Statistischen Ämter der Länder.

3 Methodik

3.1 Konzept der Datengewinnung

Die Datenerhebung zur SG-Statistik erfolgt für administrative Zwecke, und zwar i.d.R. elektronisch aus den Geschäftsstellenautomationsprogrammen der Sozialgerichte, die im Zuständigkeitsbereich der jeweiligen Justizverwaltung gepflegt werden. Die SG-Statistik ist eine Sekundärerhebung auf der Basis dieser Verwaltungsdaten in den Geschäftsstellen. Bei der SG-Statistik handelt es sich um eine Vollerhebung; aus diesem Grund werden keine Stichprobenverfahren eingesetzt.

3.2 Vorbereitung und Durchführung der Datengewinnung

Der Geschäftsanfall an Verfahren vor den Sozialgerichten insgesamt wird bei den Geschäftsstellen der Gerichte über sogenannte Monatserhebungen summarisch erfasst. Er ergibt sich im Wesentlichen als Differenz aus Anfangs- und Endbestand des jeweiligen Berichtszeitraums für die einzelne Geschäftsart. Für die Klagen und Verfahren zum vorläufigen Rechtsschutz sowie für Berufungen und Beschwerden vor den Landessozialgerichten werden darüber hinaus nach Eingang des Verfahrens bei Gericht eigene Papierbelege (sog. Zählkarten) bzw. Datensätze angelegt. Nach der Erledigung des Verfahrens in der Instanz werden die für die Statistik erforderlichen weiteren Angaben aus der Vorgangsverwaltung in der Regel automatisiert herausgelesen. Nach Ende des Berichtszeitraums werden die summarischen Monatserhebungen zum Geschäftsanfall sowie die verfahrensbezogenen Angaben zu den erledigten Verfahren in der Regel in elektronischer Form an das zuständige Statistische Landesamt übermittelt.

3.3 Datenaufbereitung (einschl. Hochrechnung)

Grundlage für die Erstellung von statistischen Übersichten sind die von den Statistischen Ämtern der Länder plausibilisierten Einzeldaten der Gerichte, welche mit IT-Werkzeugen und -Programmen einheitlich aufbereitet werden. Nach Vorgaben der Justizministerien der Länder werden für die Statistikergebnisse Tabellen konzipiert, die mit denen im statistischen Verbund standardisierten IT-Werkzeugen von den Statistischen Ämtern der Länder erstellt werden. Die statistischen Ergebnisse der Länder werden als Text-Tabellen oder auswertbare Excel-Daten ausgegeben und den Justizverwaltungen sowie dem Statistischen Bundesamt übersandt. Zusätzlich werden plausibilisierte anonymisierte Einzeldaten dem Statistischen Bundesamt übermittelt, welche als Grundlage für Sonder-Auswertungszwecke dienen. Da die Statistik eine Vollerhebung ist, erfolgen keine Hochrechnungen.

3.4 Preis- und Saisonbereinigung; andere Analyseverfahren

Entfällt

3.5 Beantwortungsaufwand

Auskunftspflichtig sind die Geschäftsstellen der Sozialgerichte, aus deren Verwaltungsunterlagen die für die SG-Statistik relevanten Daten bereitgestellt werden. Deren Belastung durch die Datenübersendung an die Statistischen Ämter der Länder geht mit dem steigenden Automatisierungsgrad der Geschäftsstellen zurück.

4 Genauigkeit und Zuverlässigkeit

4.1 Qualitative Gesamtbewertung der Genauigkeit

Grundsätzlich sind die Ergebnisse der SG-Statistik über den Geschäftsanfall bei den Sozialgerichten von guter, die zu den erledigten Verfahren von sehr guter Qualität. Zunächst werden die Informationen für die Statistik aus Daten gewonnen, die für Verwaltungs- und Controllingzwecke erhoben wurden und daher von den zuständigen Stellen in der Justiz regelmäßig kritisch geprüft werden. Zudem sind die Statistikdaten in den Ländern automatischen Prüfroutinen unterworfen; die Angaben zu den erledigten Verfahren vor den Sozialgerichten werden aufwendig intern plausibilisiert und mit externen Daten abgeglichen. Die Möglichkeiten der internen Plausibilisierung sind für die Angaben zum Geschäftsanfall an sonstigen Verfahren vor den Sozialgerichten stärker eingeschränkt. Eventuelle Unstimmigkeiten in den Daten werden durch Rückfragen der Statistischen Ämter der Länder bei den Berichtsstellen geklärt. Trotzdem können einzelne fehlende oder falsche Angaben in den Statistikdaten nicht ausgeschlossen werden (siehe auch Punkt 4.3.3).

4.2 Stichprobenbedingte Fehler

Bei der SG-Statistik handelt es sich um eine Vollerhebung. Aus diesem Grund werden keine Stichprobenverfahren eingesetzt und somit können keine stichprobenbedingten Fehler auftreten.

4.3 Nicht-Stichprobenbedingte Fehler

4.3.1 Fehler durch die Erfassungsgrundlage

Siehe Punkt 4.1

4.3.2 Antwortausfälle auf Ebene der Einheiten (Unit-Non-Response)

In der Einführungsphase der neuen SG-Statistik konnten zunächst keine flächendeckenden Statistikergebnisse in vergleichbarer Differenzierung aufbereitet werden; für 2007 lagen aus Baden-Württemberg und Bayern sowie für 2008 aus Bayern nur Eckzahlen vor. Für 2009 standen erstmals flächendeckende Bundesergebnisse in vergleichbarer Differenzierung zur Verfügung.

4.3.3 Antwortausfälle auf Ebene wichtiger Merkmale (Item-Non-Response)

In der Einführungsphase der neuen SG-Statistik konnten zunächst nicht von allen Ländern alle Merkmale fehlerfrei erhoben werden. Grundsätzlich ist bei Änderungen im Erhebungskatalog nicht auszuschließen, dass neue bzw. geänderte Merkmale in einer Übergangszeit nicht ganz vollständig und adäquat erfasst und ausgewiesen werden. Fehler könnten sich ebenso bei der Erhebung der Daten selbst sowie beim Datenexport aus den justizeigenen Verwaltungsprogrammen an die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder ereignen. Bekannt gewordene Fehler oder Ausfälle bei der Erfassung werden aber in den jeweiligen Veröffentlichungen über Vorbemerkungen oder Hinweise in den Tabellen benannt.

4.4 Revisionen

4.4.1 Revisionsgrundsätze

In der SG-Statistik gibt es keine laufenden Revisionen, weil in der Statistik die Verfahrenserledigung eines abgeschlossenen Berichtszeitraums dargestellt wird. Sollte sich nachträglich der Verfahrensbestand einer Erhebungseinheit als nicht ganz zutreffend herausstellen, wird die Bestandskorrektur im laufenden Berichtszeitraum durchgeführt und entsprechend ausgewiesen. Bei nachträglich festgestellten gravierenden Fehlern der in der Statistik abgebildeten Sachverhalte erfolgt eine Neuaufbereitung der Statistik. Waren die nachträglich als falsch erkannten Bundesergebnisse bereits veröffentlicht, publiziert das Statistische Bundesamt eine Ergebniskorrektur.

4.4.2 Revisionsverfahren

Siehe Punkt 4.4.1

4.4.3 Revisionsanalysen

Siehe Punkt 4.4.1

5 Aktualität und Pünktlichkeit

5.1 Aktualität

Zur SG-Statistik werden keine vorläufigen Ergebnisse aufbereitet und veröffentlicht. Nach Abschluss des Berichtsjahres in den Geschäftsstellen der Gerichte werden bis Mitte Januar des folgenden Kalenderjahres die Statistikdaten an das zuständige Statistische Landesamt übermittelt, wo sie sorgfältig auf Plausibilität überprüft, aufbereitet und tabelliert werden. Die aufbereiteten Länderergebnisse werden dem Statistischen Bundesamt übersandt. Sobald sie vollständig vorliegen, wird das Bundesergebnis zusammengestellt. Die Ergebnisse der Länder zur SG-Statistik stehen – soweit diese vom zuständigen Statistischen Landesamt veröffentlicht werden – ab dem 2. Quartal des Folgejahres zur Verfügung. Die Veröffentlichung des Bundesergebnisses zu den erledigten Sozialverfahren im abgelaufenen Berichtsjahr erfolgt in der Regel 10 Monate nach Ende des Berichtsjahres in der Fachserie 10, Reihe 2.7 des Statistischen Bundesamts.

5.2 Pünktlichkeit

Die Aufbereitung und Veröffentlichung der Ergebnisse erfolgt in der Regel nach dem festgelegten Arbeits- und Zeitplan. In der Vergangenheit wurde die SG-Statistik in einigen Ländern bei Kapazitätsengpässen nachrangig aufbereitet; die Veröffentlichung der vollständigen Bundesergebnisse bei dieser koordinierten Länderstatistik erfolgte dadurch verzögert.

6 Vergleichbarkeit

6.1 Räumliche Vergleichbarkeit

Die Erhebungsmerkmale und -richtlinien sowie die Aufbereitungsverfahren sind in allen Bundesländern einheitlich. Die Daten sind somit räumlich vergleichbar. Bei der Interpretation der Daten aus der SG-Statistik sowie bei einem Vergleich mit anderen Datenquellen ist immer zu bedenken, dass die der Statistik zugrunde liegenden Daten für Verwaltungszwecke erhoben wurden. Die Daten werden in erster Linie gesammelt, um den Geschäftsanfall bzw. den Kapazitätsbedarf des einzelnen Gerichts instanzenbezogen messen und bewerten zu können. Das bedingt etwa, dass Rechtsmittelverfahren gegen ein erstinstanzliches Verfahren bei der dann zuständigen Instanz separat gezählt werden. Gegenüber der Sicht der Beteiligten, für die derselbe Rechtsstreit fortgesetzt wird, ergibt die instanzenbezogene Zählung der SG-Statistik in der Summe höhere Verfahrenszahlen. Dies gilt bereits für die Verfahrenszählung in einer Instanz, weil in der SG-Statistik neben den gerichtlichen Entscheidungen auch eher verfahrenstechnische Erledigungen wie die Verbindung mit einem anderen Verfahren oder die Abgabe an ein anderes Gericht gezählt werden. Ein durch Abgabe an ein anderes Gericht erledigtes Verfahren wird dort nach Verfahrenseingang ebenfalls zum Geschäftsanfall gezählt; es taucht in der Gesamtstatistik doppelt auf, sofern das für zuständig erklärte Gericht das Verfahren noch im selben Berichtszeitraum abschließt wie das abgebende Gericht. Der Umfang dieser „Mehrfachzählungen“ lässt sich aber exakt bestimmen, weil in der SG-Statistik alle Erledigungsarten differenziert ausgewiesen werden.

6.2 Zeitliche Vergleichbarkeit

Flächendeckende Ergebnisse für Deutschland zur SG-Statistik liegen seit Mitte der 1990er Jahre vor. Dabei wurde die Statistik zunächst innerhalb der Sozialgerichtsbarkeit erstellt. Mit Zuständigkeitsübertragung für die Erhebung auf die Statistischen Ämter zum Berichtsjahr 2007 wurde die SG-Statistik neu konzipiert. Eine Vergleichbarkeit der Ergebnisse in Bund und Ländern zu den Vorjahren, die vom Bundesministerium für Arbeit und Soziales veröffentlicht wurden, ist dabei nur bedingt gegeben.

7 Kohärenz

7.1 Statistikübergreifende Kohärenz

Entfällt.

7.2 Statistikinterne Kohärenz

Entfällt.

7.3 Input für andere Statistiken

Entfällt.

8 Verbreitung und Kommunikation

8.1 Verbreitungswege

Pressemitteilungen

Bisher keine Angabe.

Veröffentlichungen

Regionale Ergebnisse werden von den Statistischen Ämtern der Länder veröffentlicht; Eckzahlen finden sich in der Regel in deren Internetangebot. In einigen Ländern erscheinen die Ergebnisse in Form von regelmäßigen Berichten unter der Kennziffer B VI 2. Die ausführlichen Bundesergebnisse erscheinen jährlich als elektronische Fachserie 10 Reihe 2.7 „Sozialgerichte“; in ihr sind auch ausgewählte Ergebnisse der entsprechenden Jahresstatistik des Bundessozialgerichts nachgewiesen. Die Reihe 2.7 der Fachserie 10 kann aus dem kostenlosen Downloadangebot des Statistischen Bundesamts unter

www.destatis.de

heruntergeladen werden.

Online-Datenbank

Genesis.

Zugang zu Mikrodaten

Bisher keine Angabe.

Sonstige Verbreitungswege

- Statistisches Jahrbuch des Statistischen Bundesamtes
- Statistische Berichte der Statistischen Ämter der Länder, Kennziffer: B VI 2

8.2 Methodenpapiere/Dokumentation der Methodik

„Anordnung über die Erhebung von statistischen Daten in der Sozialgerichtsbarkeit (SG-Statistik).“

8.3 Richtlinien der Verbreitung**Veröffentlichungskalender**

Bisher keine Angabe.

Zugriff auf den Veröffentlichungskalender

Bisher keine Angabe.

Zugangsmöglichkeiten der Nutzer/-innen

Die Veröffentlichung kann nach Erscheinen durch einen Internetzugang permanent online abgerufen werden. Der Nutzerkreis erstreckt sich auf die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder, Ministerien des Bundes und der Länder, Justizverwaltungen, die Wissenschaft sowie die Öffentlichkeit und ausgewählte Nutzerinnen und Nutzer. Letztere können auf Wunsch registriert und über das Erscheinen per Email informiert werden.

9 Sonstige fachstatistische Hinweise

Keine.

Aktuelle
Veröffentlichungen
unter
q.bayern.de/produkte



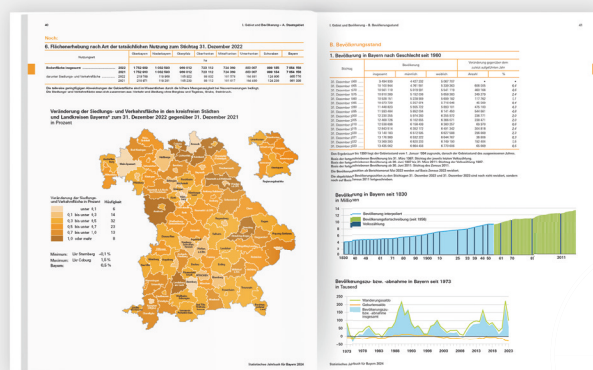
Statistisches Jahrbuch für Bayern

Das **Statistische Jahrbuch** für Bayern ist das Standardwerk der amtlichen Statistik in Bayern seit 1894. Darin zusammengestellt sind jährlich aktuelle Statistikdaten über Land, Leben, Leute, Politik, Wissenschaft und Wirtschaft in Bayern.

Auf über 700 Seiten enthält es die wichtigsten Ergebnisse aller amtlichen

Statistiken – in Form von Tabellen, Graphiken oder Karten – zum Teil mit langjährigen Vergleichsdaten und Zeitreihen.

Ebenso enthalten sind ausgewählte Strukturdaten für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Landkreise sowie Regionen Bayerns, für Bund und Länder sowie die EU-Mitgliedstaaten.



Preise

Buch	39,00 €
Buch + DVD	46,00 €
DVD	12,00 €
Datei (PDF)	12,00 €



Bayern kompakt

Das Kompendium **Bayern kompakt** bietet auf knapp 50 Seiten die wichtigsten bayerischen Strukturdaten aus Wirtschaft, Gesellschaft und Politik in Texten, Tabellen und Graphiken.

Es verweist zudem auf weiterführende Informationsmedien des Bayerischen Landesamts für Statistik.

Heft und Datei kostenlos

Bayerisches Landesamt für Statistik – Vertrieb, Nürnberger Straße 95, 90762 Fürth
Telefon 0911 98208-6311 | Telefax 0911 98208-96638 | vertrieb@statistik.bayern.de